

Der Bergwinkel

Wochen-Bote

www. .de



www.

Wochen-Bote .de

Amtliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises
Schlüchtern • Steinau • Sinntal • Bad Soden-Salmünster • Freiensteinau

29. NOV - 01. DEZ



47. WOCHE

SAMSTAG, 23. NOVEMBER 2024

JAHRGANG 45

feel-X zeigt spritzig-witziges Stück

Premiere des „Florentinerhut“ / Hochzeitsgesellschaft aus dem Kinzigtal

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Da zermalmt doch Cocottchen, das Pferd des Privatiers Ferdinand Stolzenthaler, im Fehenheimer Wald genüsslich den Hut der untreuen Agathe Bohneberger! Wer kann ahnen, dass sich aus diesem kleinen Malheur eine köstlich-komische Verfolgungsjagd entwickelt? „Der Florentinerhut“, eine Komödie von Eugène Labiche, 1851 in Paris uraufgeführt, heute von Felix Wiedergrün und Romana Falk neu bearbeitet, feierte im Spessart Forum gelungene Premiere.

Der Ort des Geschehens lag dabei keineswegs in Paris, sondern in Frankfurt und im Kinzigtal. In regionaler Mundart überzeugten Rudolf Falk und Hugo Huhn. Erste-



In der Boutique der Modistin Clara Schmelz beginnt das Ungemach um den Florentinerhut.

Fotos: Petra Kloberdanz



Baumschulbesitzer Nix aus Auenau überlegt sich gut, wem er sein Helenche zur Frau gibt.

rer verkörperte den Baumschulbesitzer Nix aus Auenau, der sein Helenche meistbietend unter die Haube bringen will. Bräutigam Stolzenthaler, im Wesentlichen mit der Ersatzbeschaffung des vom Pferd gefressenen Florentinerhuts befasst, changierte dabei zwischen allen Stühlen und bewies frappierendes Talent der Anpassung an die kuriossten Situationen. In der Rolle des Bräutigams wusste Walter Bröckers-Wessolowski Hochzeitsgesellschaft und Zuschauer gleichermaßen in

Atem zu halten und hatte stets die Lacher auf seiner Seite. Annette Wessolowski sorgte als schwerhörige Tante Dorothee für komische Momente, Horst-Dieter Hellkuhl gab den treuherzigen Buchhalter Schambes, der gar nicht verstand „warum mir die Leut als nachlaufe“. Julia Schäfer alias Modistin Clara Schmelz war entzückt, nach sechs Monaten ihren ehemaligen Liebhaber in ihrer Boutique wiederzusehen. Er sei mit der Deutschen Bahn unterwegs gewesen, entschuldigte der seine lange Abwe-

senheit. Kerstin Roush, als untreue Gattin, beliebte bei Gefahr bühnenreif in Ohnmacht zu fallen, während ihr Geliebter (Mario Spahn) drastische Maßnahmen bevorzugte: „Ich erschieße erst mich, dann sie und dann alle anderen!“ Felix Wiedergrün mimte den Geheimrat Goethe und schlüpfte in die Rolle von Heinz Schenk, legendärer Wirt des „Blauen Bock.“

Eine rundum witzige Inszenierung, die das Ensemble überzeugend und mit viel Enthusiasmus umsetzte. Um die Zukunft des beliebten Ensem-

bles scheint es gut bestellt zu sein, denn eine Reihe junger Leute spielte in der Aufführung bereits gekonnt ihre Rollen, was die Zuschauer mit herzlichem Applaus würdigten. Unter den Premieren-

gästen war auch Autor und hr1-Moderator Tim Frühling, der die Schirmherrschaft für die Inszenierung übernahm. Natürlich hielt das Catering-Team hessische Spezialitäten, wie Handkäs` und Äppelwoi

bereit. Weitere Aufführungen am 23. und 30. November, jeweils um 20 Uhr. Karten gibt es bei Modehaus Kosidlo, der Tourist-Information und unter: www.ensemble-feelx.de. PK

Mitwirkende

Schauspieler und Akteure rund um die Bühne

Ferdinand Stolzenthaler: Walter Bröckers-Wessolowski, Diener Felix und Schauspielerei Günther Strack: Sebastian Dietz, Tante Dorothee Haspel: Annette Wessolowski, Baumschulbesitzer Maximilian Nix: Rudolf Falk, Tochter Helenche Nix: Franziska Happ, Cousin Bubi: Sarah Wiedergrün, Lorenz Bohneberger und Rupert von Wilhelmsbad zu Coppenrath und Wiese: Hugo Huhn, Agathe Bohneberger: Kerstin Roush, Emil von Cronberg und Hieronymus von Rumpenheim: Mario Spahn, Dienerin Henriette: Melanie Gräfen, Modistin Clara Schmelz: Julia Schäfer, Buchhalter Schambes: Horst-Dieter Hellkuhl, Gretche Rübsamen: Jule Spahn, Jettche Frohnapfel: Tarja

Hubbard, Baronin Charlotte Moet zu Thurn und Taxis: Bernadette Huhn, Zofe Bärbel: Lenja Wiedergrün, Zofe Lotte, Maya Maiwald, Zofe Adelheid: Jule Maienschein, Diener Johann: Matts Hubbard, Blauer-Bock-Wirt Heinz Schenk und Dichter Goethe: Felix Wiedergrün, Pferd Cocottchen: Romana Falk, Kommandant der Bürgerwehr Dappler: Roman Lotz, Hochzeitsgäste, Buchsbäume, Schaufensterpuppen: Ensemble. Licht- und Tontechnik: Florian Bröning, Lukas Bröning, Benjamin Emeling, Julia Schäfer, Lukas Schouwenburg, Torben Spahn. Bühnenbau: Romana Falk, Rudolf Falk, Walter Bröckers-Wessolowski, Annette Wessolowski, Felix Wiedergrün; Kostüme/Re-

quisite: Romana Falk, Eva Neumann, Annette Wessolowski; Frisuren, Maske: Tanja Steinbock, Christina Gebhardt, Franziska Hagemann, Annalena Hein, Monique Hornikel, Kerstin Maienschein, Natalie Schenk; Gestaltung Banner, Flyer, Plakate: Melanie Gräfen, Felix Wiedergrün; Film LED-Leinwand (Fassade Maler Honikel): Lina Steinbock, Jonas Probst; EDV, Homepage: Alexander Stehlik; Organisation: Kerstin Roush, Julia Schäfer, Tanja Steinbock, Felix Wiedergrün, Sarah Wiedergrün; Catering: Anika Spahn, Holger Steinbock & Team; Abendkasse: Rosemarie Wiedergrün; Publikumsbetreuung: Hannelore Hellkuhl; Service-Point: Tanja Steinbock, Carina Zeller. PK



Beim Äppelwoi lässt es sich fröhlich feiern.

SERVICE

Der Bergwinkel
www. Wochen-Bote.de

Obertorstraße 16 | 38381 Schlüchtern

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag:
9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr

So erreichen Sie:

Anzeigen@Wochen-Bote.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 9656-78

Redaktion@Wochen-Bote.de
Telefon (06661) 9656-71
Fax (06661) 9656-20

Anzeigenschluss

Mittwoch 12 Uhr

Redaktions- und Beilagenschluss

Dienstag 12 Uhr

Metzgerei LENZ

Mitarbeiter m/w/d gesucht! Jetzt bei uns bewerben.

Unter den Linden 8-10, 36381 Schlüchtern
Tel.: 0 66 61 / 6 00 47 40
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 6.30 - 18.00 Uhr
Sa. 6.30 - 13.00 Uhr

Angebote vom 25.11. bis 30.11.24

Kochschinken 16,20 € / kg
Bierschinken Portionswürstchen 16,50 € / kg
Adventsbraten vom Schwein, gefüllt mit Aprikosen oder Backpflaume 12,99 € / kg
Schweineleber 5,99 € / kg
Rinderfilet 47,99 € / kg
Putensteaks 16,30 € / kg

Aus unserer Frischetheke bieten wir an

Fitnesssalat 14,50 € / kg
Nudelsalat 13,49 € / kg
Griebenschmalz 2,90 € / 200gr. Schale

TOP Preis
Gemischtes Hackfleisch 8,49 € / kg
Wir empfehlen Ihnen unsere Adventskalender-Salami 15,90 € / Stck.

Kostenlose Kundenparkplätze im Hinterhof

Mittagstisch vom 25.11. bis 29.11.24

MO. ● Gnocchi-Auflauf m. Gemüse u. Putenstreifen 9,90 €
● Calamaris mit Pommes und Tzatziki 10,20 €

DI. ● Käsespätzle 9,00 €
● Bratwurst m. Kartoffelpüree u. Rosenkohl 10,30 €

MI. ● Wellfleisch m. Meerrettichsoße u. Kartoffeln ... 10,50 €
● Hefeklöße mit Vanille- oder Specksoße 8,50 €

DO. ● Schweinebraten m. Knödeln u. Möhrensalat ... 11,90 €
● Hausgemachte Linsensuppe mit Würstchen und Brötchen 8,70 €

FR. ● Hawaii-Schnitzel m. Schinken, Ananas u. Käse dazu Sauce Hollandaise u. Rösti 11,00 €

MI. Fleischwurst 10%
DO. 1/2 Hähnchen 7,50€
FR. Leckere Haxen 6,80€

www.catering-lenz.com | www.metzgerei-lenz.com



Die notarielle Beurkundung ist geschafft (vorne von rechts): Klaus Diegelmann, Reinhold Baier, Matthias Möller und Richard Nüchter (Werner-Gruppe) sowie (hinten von rechts) Notar Stephan Ulrich, Thomas Rau (Abteilungsleiter Liegenschaften) und Stadtkämmerin Lydia Kohlhepp. Foto: Ulrich Schwind

Langer-Vertrag unterzeichnet

Nach langer Vorbereitung Unterschrift beim Notar

SCHLÜCHTERN – Ein kleiner Schritt für die Beteiligten, ein großer für Schlüchtern. Die Spitzen der Stadt sowie der Fuldaer Firma Werner Projektentwicklung haben bei einem Fuldaer Notar die wichtigen Unterschriften unter den Verkaufsvertrag einer großen Fläche des Langer-Areals gesetzt. Bereits im Jahr 2022 war für dieses rund 2300 Quadratmeter große Stück ein Vorvertrag unterzeichnet worden.

stücks bei Notar Stephan Ulrich unterzeichneten. Das Areal unmittelbar an der Obertorstraße wechselt für einen Verkaufspreis von gut 660.000 Euro den Besitzer. Das notarielle Vertragswerk war dabei mit 15 Seiten ziemlich umfangreich und komplex. Schließlich galt es, zahlreiche einzelne Parzellen, teilweise nur wenige Quadratmeter groß, aus vergangenen Zeiten nun zu einer großen Fläche zusammenzufügen.

„Das war eine sehr komplizierte Geschichte“, blickte Diegelmann nachdenklich zurück. Zuletzt musste der Vertrag noch einmal umfassend geändert werden, da das Gebäude des früheren asiatischen Imbisses noch in den Gesamtkomplex eingefügt wurde. „Trotz schwieriger werdener allgemeiner Rahmenbedingungen stehen wir jedoch zu unserem Wort und setzen das große Projekt im Herzen von Schlüchtern um.“ Erleichtert über diese wichtige Weichenstellung zeigte sich auch Bürgermeister Reinhold Baier (CDU) zusammen mit Klaus Diegelmann, Geschäftsführer der Werner Projektentwicklung, den endgültigen Vertrag zur Übertragung des Grund-



Mit einem Tieflader wurde das rund 100 Tonnen schwere Spezialbohrgerät in der Bahnhofstraße angeliefert. Foto: Stadt Schlüchtern

in wochenlanger, mühsamer Arbeit die komplizierten Verträge mit ausgearbeitet hatten. Lob gab es zudem für die Firma Werner Projektentwicklung.

In einer wirtschaftlich extrem schwierigen Zeit zeige sie sich als verlässlicher Partner und investiere im Herzen von Schlüchtern bis zu 40

Millionen Euro. Das sei eine erstklassige Wirtschaftsförderung für die Region, weil davon viele Firmen im hiesigen Raum partizipierten. Im Zuge der Transformation bleibe das Langer-Projekt eine wichtige Antwort für eine moderne Stadtentwicklung in der „Neuen Mitte“.

Möller: „Das Vorhaben ist

ein wichtiges Zeichen für Schlüchtern und Sorge allgemein für Motivation.“ Nach der Fertigstellung und Eröffnung des Kultur- und Begegnungszentrums (KuBe) an der Ecke Bahnhof-/Lotichiusstraße steht damit der Baubeginn des nächsten großen Baukomplexes an. Unmittelbar an der Obertorstraße soll ein stattlicher Büro- und Gewerkekörper entstehen. Höhepunkt bei dem modernen Gebäude wird ein neugestaltetes Obertor sein, das zum einen an die historische Bedeutung dieses Areals erinnert und zum anderen künftig einen eleganten Durchgang von der Hauptverkehrsstraße in einen dahinterliegenden ruhigen „Pocket Park“ bietet. Direkt nach dem Kalten Markt wurde ein rund 100 Tonnen schweres Spezialbohrgerät in der Schlüchter-

ner Bahnhofstraße angeliefert.

Erster wichtige Bauschritt wird die Stabilisierung des weichen Bodens sein. Dafür sind umfangreiche Gründungsarbeiten notwendig, die mit Hilfe des überdimensionalen Baggers umgesetzt werden sollen. So werden 60 Pfahlfundamente eingebracht, die jeweils einen Durchmesser von 70 Zentimeter sowie eine Tiefe von 25 Metern haben. Die Fundamente werden betoniert.

In dem Büro- und Gewerkekörper sind Handel und Gastronomie angedacht. Auch die Stadtverwaltung selbst will sich dort erweitern. So sollen in dem Neubau publikumsintensive Bereiche wie die Touristeninformation sowie der Bürgerservice untergebracht werden. Außerdem werden dort die Stadtpolizei sowie die Kindertagesbetreuung ihr Domizil finden.

Für die Arbeit diverser städtischer Gremien, beispielsweise die Fraktionen im

Stadtparlament, entsteht ein „Office“, das Raum für Zusammenkünfte und Besprechungen bietet. Ferner soll ein „Boarding Hotel“ Platz finden, das unter der Regie der Stadtentwicklungsgesellschaft betrieben werden soll. „Der Start der Rohbauarbeiten ist für das erste Quartal 2025 vorgesehen“, prognostiziert Klaus Diegelmann. BWB

euler kuchen und Ideenwerkstatt
Küchenhelden
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

Nun nach umfangreichen Planungs- und Vermessungsarbeiten und damit einem langen Weg der Vorbereitungen war es soweit, dass Bürgermeister Matthias Möller (parteilos) und sein Stellvertreter Reinhold Baier (CDU) zusammen mit Klaus Diegelmann, Geschäftsführer der Werner Projektentwicklung, den endgültigen Vertrag zur Übertragung des Grund-

euler kuchen und Ideenwerkstatt
Küchenhelden
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr
ANGEBOT VOM 18.11. BIS 30.11.2024
Gültig auch in den Getränkeshops: Breunings • Weichersbach
Elmweg 8 Tel: 06661-1701 getraenke-lambert@t-online.de
36381 Schlüchtern Fax: 06661-72473 www.getraenke-lambert.de

Lambert

12,99 8/0,5 +Pfd. 2,14
18,99 Glas-24/0,33 +Pfd. 5,10
14,99 BV 20/0,33 +Pfd. 4,50
6,49 12/1,0 +Pfd. 3,30
3,99 6/0,33 +Pfd. 0,48
14,99 BV 20/0,5 +Pfd. 4,50
15,99 20/0,5 +Pfd. 3,10
4,49 6/0,33 +Pfd. 0,48
13,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42
12,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42
6,49 Classic Medium 12/1,0 +Pfd. 3,30
6,49 Spritzig / Medium Sanft / Naturell 12/1,0 +Pfd. 3,30
9,99 12/1,0 +Pfd. 3,30
14,99 20/0,5 +Pfd. 3,10
12,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42
14,99 20/0,5 +Pfd. 3,10
5,99 PET 12/1,0 +Pfd. 3,30
8,49 versch. Sorten 12/0,75 +Pfd. 3,30
8,49 versch. Sorten 12/0,75 +Pfd. 3,30
14,99 24/0,275 +Pfd. 3,42
14,99 20/0,33 +Pfd. 4,50

Vorweihnachtliche Stimmung

Adventsbasar an der Hehrmann-Schule

SCHLÜCHTERN – Vorweihnachtliche Stimmung genießen die Besucher des Adventsbasars, zu dem die Heinrich-Hehrmann-Schule traditionell am ersten Advent einlädt. Am Sonntag, 1. Dezember, von 12 bis 16 Uhr erwartete die Besucher ein reichhaltiges Angebot.

Für die musikalische Unterhaltung sorgen das Bläserensemble der Stadtschule sowie die Schüler und Lehrer der Schule. Der Ballettsaal Moni-

ca Opsahl präsentierte seine inklusive Tanzgruppe „The Stage Kids“. Weihnachtsgeschenke können am Stand mit Bastelarbeiten der Schule sowie am Bücherstand erstanden werden. Für die Kinder gibt es Glitzer-Tattoos.

Für das leibliche Wohl ist mit Würstchen vom Grill, Glühwein, Softdrinks, Kaffee und Kuchen gesorgt. Der Erlös kommt dem Förderverein der Schule (Lebenshilfe) zugute. BWB

Wochengericht vom 26.11. – 1.12.2024
Szegediner Gulasch
 mit Spätzle **12,80 €**

Freitags Schnitzeltag
 Jedes Schnitzel **10 % günstiger**

Neue Öffnungszeiten:
Café 66: So. – Mi. 16.30 – 23.00 Uhr
 Do. – Sa. 16.30 – 02.00 Uhr
Rasthaus: So./Feiertage 11.00 – 20.00 Uhr
 Mo. Ruhetag · Di. – Sa. 11.00 – 16.30 Uhr

Ab 3. Dezember **Telefon: 06661/96630**
Hähnchen Cordon Bleu

rasthaus schlüchtern
 RASTEN · TAGEN · TREFFEN

Nähere Angaben zu den Hygienevorschriften unter www.distelrasen.de

Film über Pilgerreise

Im Kirchen kino Wallroth

WALLROTH – Die evangelische Kirchengemeinde am Landrücken-Kinzigtal zeigt den nächsten Film in der Kirche in Wallroth. Am Freitag, 29. November, steht um 20 Uhr ein weiterer interessanter Film auf dem Programm: Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry. Als Harold Fry (Jim Broadbent) mitbekommt, dass seine alte Freundin Queenie (Linda Bassett) im Sterben liegt, will er ihr einen letzten Brief schreiben. Auf dem Weg zum Postamt scheint sich in ihm jedoch irgendetwas in Gang zu setzen. Harold läuft nämlich einfach

weiter und immer weiter. Sein Ziel: Das mehr als 1.000 Kilometer entfernte Hospiz, in dem Queenie die letzte Zeit ihres sich dem Ende neigenden Lebens verbringt. Harold's Frau Maureen (Penelope Wilton) ist von dieser vergleichsweise spontanen Entscheidung mindestens genauso sehr überrascht wie Harold selbst. Und jetzt ist er von seiner Pilgerreise besessen und klammert sich an die Hoffnung, Queenie so vielleicht doch noch irgendwie retten zu können. Der Eintritt ist frei, eine Spende willkommen. **BWB**

Wir Liefern auch aus!

Hankelmann
 der freundliche **Fachmarkt**

Licher Premium **Top Preis!**
 Pils/Export 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,20 € **11.99**

Brückenaauer Premium
 spritzig/medium 12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,50 € **5.99**

Coca-Cola Bestpreis!
Kombikiste vers. Sorten 12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,84 € **9.99**

Rhön Sprudel Premium spritzig/medium 12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,46 € **5.49**

Vetins Premium **Top Preis!** 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,10 € **10.99**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
***Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr**
Angebote gültig vom 23.11. - 29.11.2024
Höbäckeweg 24 - 36381 Schlüchtern



Die Schülergruppe des Ulrich-von-Hutten-Gymnasiums verbrachte lehrreiche und eindrucksvolle Tage in England. Foto: Schule

Sprachunterricht vor Ort

50 Schülerinnen und Schüler auf Sprachreise in England

SCHLÜCHTERN – Für 50 Schüler des Ulrich-von-Hutten-Gymnasiums Schlüchtern hieß es Koffer packen für eine fünftägige Sprachreise nach England.

Claudius Brasch, Andreas Ickes, Sabine Pfeifer und Studentin Juliane Wörnhör, eine ehemalige Schülerin des Ulrich-von-Hutten-Gymnasiums, begleiteten die 22 Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse und 28 der 10. Klasse. Los ging es mit dem Bus am frühen Montagmorgen um 4 Uhr. Nach zehn Stunden Fahrt erreichte die Gruppe, mit etwas Glück, die frühere Fähre um 14 Uhr. Diese brachte die alle nach zwei Stunden Fahrt sicher in den Hafen von Dover. Um 18.30 Uhr war es endlich geschafft: 15 Stunden Fahrt lagen hinter und Eastbourne direkt vor Schülern und Lehrern. Schließlich war es so weit: Die Schüler durften ihre Gastfamilien kennenlernen. Nach der ersten Nacht und dem Frühstück in der Gastfamilie ging es am Dienstag erstmalig in die Sprachschule, wo die Gruppe von fünf Muttersprachlern unterrichtet wur-

de. Nach einem lustigen und interessanten Vormittag hatte man die Möglichkeit, nach einem Stadtrundgang mit den deutschen Lehrern auf eigene Faust Eastbourne zu erkunden oder einfach am Strand zu entspannen. Abends ging es zurück in die Gastfamilie, wo ein warmes Abendessen wartete. Der Mittwoch war ganz dem Unterricht in der Sprachschule

Stadtrundgang durch Eastbourne

gewidmet. Nach einer zweistündigen Mittagspause, in der sich die Schülerinnen und Schüler frei in der Stadt bewegen durften, ging es weiter mit dem Sprachunterricht. Nach einem spannenden Tag kehrte alle am frühen Abend in die Gastfamilien zurück. Am Donnerstag hieß es früh aufstehen, denn ein langer, aufregender Tag in London stand bevor. Nach einer dreistündigen Busfahrt ging es in der großen Gruppe zwei Stunden durch das Zentrum Londons, um sich ei-

nen ersten Eindruck zu verschaffen: Vom Green Park zum Buckingham Palace, dann weiter zum Houses of Parliament mit Big Ben und dem obligatorischen Snapshothot vor 10 Downing Street, dem Amtssitz des Premierministers. Danach durfte sich die Gruppe zwei Stunden frei in London bewegen, bis man sich wieder am Piccadilly Circus traf und mit der Tube nach Greenwich fuhr. Nach der Rückfahrt mit dem Bus kam man spät, aber voller Eindrücke, in den Gastfamilien an. Schließlich brach am Freitag, viel zu früh, der letzte Tag in England an. Die Reisegruppe fuhr nach Canterbury und nahm dort an einer Stadtführung mit zwei Muttersprachlern teil. Danach hatten die Schülerinnen und Schüler knapp vier Stunden Freizeit, die die meisten mit Shopping und Mittagessen verbrachten. Um 17.30 Uhr stand als Abschluss ein Gottesdienst mit Chorgesang in der Canterbury Cathedral an, dem Wahrzeichen Canterburys. Von innen war die Kathedrale noch spektakulärer und atemberaubender als von au-

ßen. Danach traten alle die Rückfahrt an, wobei einem erneut das Glück hold war und die Fähre um 20 Uhr genommen werden konnte. Am Samstagmorgen kamen dann alle wohlgehalten um 8 Uhr in Schlüchtern an.

Die Schülergruppe bedankte sich in einer Pressemitteilung bei allen, die diese Sprachreise ermöglicht haben. Bedanken möchten sie sich auch bei Busfahrer Mario Dallagrazia von der Firma Gass aus Schlüchtern, der die Gruppe sicher nach England und wieder zurück gebracht hat. Ein besonderer Dank geht an den Förderverein der Schule, ohne dessen Beitrag der Sprachunterricht vor Ort nicht möglich gewesen wäre. **BWB**

06661-6004750

- ✓ Objektbetreuung
- ✓ Entrümpelung
- ✓ Winterdienst
- ✓ Reparaturservice
- ✓ Renovierungsarbeiten

möllmann HAUSMEISTERSERVICE
 Steinweg 3 | 36381 Schlüchtern
www.moellmann-group.de

Kremer – erstklassig wenn's um Pflege geht!

TAGESPFLEGE KREMER „HAUS SCHLÜCHTERN“



Verbringen Sie schöne Stunden in Gemeinschaft und seien Sie dabei pflegerisch in den besten Händen. Unser **eigener Fahrservice** holt Sie morgens zu Hause ab und bringt Sie nachmittags sicher wieder zurück.

06661 / 4062080

Gutschein Für zwei kostenlose Schnuppertage in unserer Tagespflege. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Café FABRICE
 GENIESSEN MIT HERZ

Breitenbacher Str. 1-5
 36381 Schlüchtern
 Tel. 06661 730 791

Weitere Gerichte entnehmen Sie bitte unserer Speisekarte vor Ort

TAGESGERICHTE
 vom 25. bis 30. November 2024

MONTAG	Putengeschnitzeltes „Hawaii“ in Currysauc mit Reis	12,95 €
DIENSTAG	Rindergulasch „Ungarische Art“ herzhaft und zart, mit Nudeln	14,25 €
MITTWOCH	Schnitzel „Fränkische Art“ Spargel, Kochschinken und Hollandaise mit Käse überbacken und Pommes frites	13,95 €
DONNERSTAG	Geschnitzeltes nach „Gyros Art“, Tzatziki, Tomatenreis und Krautsalat	12,95 €
FREITAG	Gebratenes Seelachsfilet in Dillsauce und Kartoffeln	11,95 €
SAMSTAG	Nudel-Auflauf oder Tortellini-Auflauf	10,75 €

Zu jedem Tagesgericht einen Beilagen-Salat für 4,75 €
 Täglich von 11:00 bis 14:00 Uhr | frisch gekocht mit regionalen Zutaten

Der MEISTER BÄCKER
 AUS LIEBE ZUR REGION

Angebote
 für die Woche vom 25.11. bis 30.11.2024

2 Schmandtaler 3,40 €

6 Meister-Krustis 3,20 €

Ausgehobenes Bauernbrot
 1000 g **3,30 €**

BROT DES MONATS:
Finnenbrot
 500 g **3,00 €**

www.dermeisterbaecker.de

BLACK DAYS

bei **JEANS SHOP Tech**
 HAUS DER JUNGEN MODE

20% AUF ALLES!*

vom 27. bis 30.11.2024

* nicht auf reduzierte Ware!

„Vorbilder für ihre Mitschüler“

Stiftung Hutten-Gymnasium vergibt Stipendien an begabte Schülerinnen und Schüler

SCHLÜCHTERN – Mit einem Stiftungskapital von 2,8 Millionen Euro ist die Stiftung Ulrich-von-Hutten-Gymnasium eine der großen Schulstiftungen in Hessen. Daraus erwachse eine hohe Verantwortung zur Sinn bringenden Verwendung dieser Gelder, betonte der Vorsitzende der Stiftung, Torsten Priemer, in seiner Begrüßungsrede zum Stiftungsfest in der Aula des Gymnasiums.

Viele Gäste waren gekommen, um der Auszeichnung von, so Priemer, „Exzellenz-Schülern“ beizuwohnen, ihren persönlichen Schilderungen zu folgen und ihre Leistungen zu würdigen.

Priemer nannte die Stipendiaten und Stipendiatinnen „Vorbilder für ihre Mitschüler und für uns nichts weniger als unsere Zukunft“. Ihnen wünschte er viel Freude mit ihren Talenten, Freude daran, Veränderungen herbeizuführen und Freude daran, Vorbild zu sein.



Die ausgezeichneten Schülerinnen und Schüler mit Vertretern der Stiftung, der Kommunen und dem Schulleiter.

Fotos: Sabine Broj

Den Schülerinnen und Schülern rief er zu: „Sie sind etwas ganz Besonderes. Und wir sind stolz und dankbar, dass Sie die Menschen sind, die Sie sind.“ Als Hausherr des Gymnasiums wandte sich Schulleiter Thomas Röder-Muhl an die Festgesellschaft. Er formulierte seine Gedanken zu den fünf Themenfeldern Gratulation, Danksagung, Spitzenförderung, individualisiertes Lernen und veränderte Bildungslandschaft im Main-Kinzig-Kreis.

Erklärtes Ziel des Gymnasiums sei es, talentierte Schüler zu unterstützen. Dafür habe die Stiftung allerdings einen größeren Spielraum, räumte Röder-Muhl ein. In einer Schule seien Regelungen und Vorschriften, auch im Hinblick auf individualisiertes Lernen, oft ein Hindernis. Er plädierte dafür, den „klügsten Köpfen mehr Freiheit bei ihrer Entfaltung“ zu bieten.

Christoph Degen, Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, war zum ersten Mal bei einem Stiftungsfest zu Gast und hielt die Festansprache. Der studierte Förderschulleh-

rer freute sich, an diesem Abend so viele junge Menschen zu treffen und er wolle die Chance gerne nutzen, zu ihnen zu sprechen. In freier Rede skizzierte er seine Zuständigkeiten als Staatssekretär und bekannte, in zwei Phasen seines Lebens mehr gelernt zu haben als in der Schule. Zum einen während seiner Zivildienstzeit an einer Förderschule, die zur Folge hatte, dass er seinen Wunsch Jura zu studieren, aufgab und ein Lehramtsstudium aufnahm und zum anderen 2005 sein dreimonatiger Aufenthalt in Botswana. In Südafrika habe er neben der Verbesserung seiner Englischkenntnisse viel gelernt über Wählerapathie und politische Bildung. Ehe Degen zum nächsten Termin eilte, übergab er Förderpreise für Politik und Wirtschaft, eines seiner Studienfächer.

Eine Videobotschaft schickte die aus Schlüchtern stammende Europaabgeordnete Anna Cavazzini (Bündnis 90/Die Grünen) an „ihren“ Stipendiaten Lukas Faust, der eine Praktikumswoche in Brüssel verbracht hatte. Insgesamt hatte die Stiftung sich mit ihren Auszeichnungen an den Interessen und Talenten der Schülerinnen und Schüler orientiert und, deren Ausführungen folgend, stets ins Schwarze getroffen. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten weilten zu Sprachkursen in Spanien, England oder Frankreich, besuchten – um nur einiges zu nennen – die Hessische Schülerakademie, die Europäische Sommerschule Weimar, das Berufsorientierungsseminar Medizin, das Sommercamp in Passau oder erhielten einen Zuschuss für den Instrumentalunterricht.

Die Trägerinnen des Thomas-Köhler-Preises, Marla Dietrich (2023) und Magdalena Schleth (2024) zeigten eindrucksvolle Bilder von ihren Forschungsexpeditionen nach Island und zum Nordkap.

Unisono bedankten sich die Schülerinnen und Schüler für die Gelegenheiten, mit Gleichgesinnten zusammenzukommen, zu forschen und zu lernen, Freundschaften



Mara Zell und Korbinian Schüle, beide frisch ausgezeichnet, stellten ihr musikalisches Talent unter Beweis.

über Ländergrenzen hinweg zu schließen und die Ermutigung, die mit den Auszeichnungen verbunden seien.

Als Vertreter der Kommunen sprach Schlüchterns Stadtrat Hans Konrad Neuroth ein Grußwort. Er bezeichnete das Stiftungsfest als „Highlight“ und bekundete seinen Respekt: „Hut ab vor den Leistungen der Schüler, vor den Leistungen der Lehrenden und der Stiftung.“ Neuroth und seine Kollegen hatten neben den Glückwünschen auch Präsente für

die Jugendlichen aus ihren jeweiligen Kommunen dabei. Musikalisch begleitet wurde der Festabend von den Preisträgern Anna Wachenfeld (Gesang), Mara Zell (Klarinette) und Korbinian Schüle (Altsaxophon).

Nach dem obligatorischen Erinnerungsfoto ging es für die Festgesellschaft in den Kreuzgang des Klosters, wo bei einem kleinen Imbiss und Getränken ausreichend Zeit blieb, sich auszutauschen, alte Kontakte aufzufrischen oder neue zu knüpfen. OJ



Christoph Degen, Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, hielt die Festansprache.



Preisträgerin Anna Wachenfeld sang auf italienisch das Lied „Nella Fantasia“ des Komponisten Ennio Morricone.

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

<p>Reifen Simon REIFEN · RÄDER · KFZ-MEISTERSERVICE</p> <p>Schlüchtern, Tel. (06661) 96 69-0 Steinau, Tel. (06663) 66 20 Mo.-Fr. von 07:30–18:00 Uhr, Sa. von 07:30–12:00 Uhr</p> <p>www.reifen-simon.de</p>	<p>PE Telekommunikation Mobilfunk · Festnetz · Internet</p> <p>Payam Najmi Beratung · Verkauf · Service Obertorstr. 21, 36381 Schlüchtern Fon +49 (0)6661/60 90 90, Fax +49 (0)6661/60 90 99 E-Mail: office@pzwei.de · web: www.pzwei.de</p>	<p>euronics Beisler</p> <p>Am Reitstück 6 36381 Schlüchtern Tel. 066 61/23 57 Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr Sa. 9 - 13 Uhr</p>	<p>Weißenstein SERVICEPARTNER</p> <p>Grabenstraße 16 ~ 36381 Schlüchtern Tel. 06661 - 91 96 91 Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr + 14.30 - 18 Uhr Mi 9 - 13 Uhr + Sa. 9 - 13 Uhr</p>
<p>SPORTS OUTLET</p> <p>Obertorstr. 43 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 60 73 14 eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet</p> <p>Mo.-Fr. 9.00–18.00 Uhr Sa. 9.00–14.00 Uhr</p>	<p>Mieterbund Fulda und Umgebung e.V. Beratung in Schlüchtern im Haus des Handwerks.</p> <p>Anmeldung unter: (06 61) 721 05 oder info@mieterbund-fulda.de</p> <p>Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren! www.mieterbund-fulda.de</p>	<p>HS FAHRZEUGTEILE</p> <p>Hanauer Str. 35 · 36381 Schlüchtern Telefon (066 61) 91 81 51</p> <p>Mo.-Fr. 8.00–18.00 Uhr Sa. 9.00–13.00 Uhr</p> <p>hs-fahrzeugteile@t-online.de</p>	<p>wüstenrot Wünsche werden Wirklichkeit</p> <p>Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz</p> <p>Manfred Heinz Wassergasse 3 • 36381 Schlüchtern Tel. (06661) 91 95 80 • (0175) 244 12 44 manfred.heinz@wuestenrot.de</p> <p>Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 14.00–18.00 Uhr Mittwoch/Freitag 9.00–13.00 Uhr Andere Terminwünsche – bitte anrufen!</p> <p>Aktuelle Angebote finden Sie unter: www.wuestenrot.de/manfred.heinz</p>
<p>ESPRESSO DIE BARISTA WERKSTÄTT</p> <p>Büro: (06661) 6200 Fax: (06661) 917774 info@espresso36.de www.espresso36.de</p> <p>Mo., Di., Do. + Fr. 9.00–13.00 und 14.00–18.00 Uhr Mittwoch: Werkstatt- und Außendiensttag Samstag: Kurstag – Baristakurse nach Vereinbarung</p>	<p>leben in bewegung bußfeldschiller dassanitätshaus</p> <p>Öffnungszeiten Montag & Dienstag 8-17 Uhr Mittwoch 8-14 Uhr Donnerstag & Freitag 8-18 Uhr Samstag geschlossen</p>	<p style="text-align: center;">Rufen Sie im Verlag an und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit. Telefon (06661) 96 56 78 · Fax (06661) 96 56 20 · anzeigen@wochen-bote.de</p>	

Stipendiatinnen und Stipendiaten

- Biologie:** Hannah Susann Weigand (Bad Soden-Salmünster)
- Chemie:** Maren Link (Freiensteinau)
- Deutsch:** Sama Wazy (Schlüchtern)
- DSA – Physik:** Lukas Böhm (Sinntal)
- Englisch:** Lina Hüller (Brachtal) und Bibi Heldensen (Schlüchtern)
- Ethik/Religion:** Jakob Schneider (Schlüchtern)
- Französisch:** Mia Macha (Bad Soden-Salmünster) und Mia Strieg (Steinau)
- Geschichte:** Elisa Mika (Sinntal)
- Informatik:** Tom Laurenz (Freiensteinau) und Henrik-Thomas Gärtner (Sinntal)
- Kunst:** Lynda Nguyen Huynh (Schlüchtern) und Stefanie

- Liebe (Sinntal)
- Kunst und Kultur:** Anika Behring und Lucy Pfeifer (beide Bad Soden-Salmünster)
- Mathematik:** Johanna Kopp und Mathilda Noll (beide Schlüchtern)
- Medizin:** Mila Minova (Schlüchtern) und Ann-Sophie Michna (Sinntal)
- Musik:** Anna Wachenfeld (Schlüchtern), Korbinian Schüle (Sinntal) und Mara Zell (Steinau)
- Physik:** Lukas Böhm (Sinntal) und Liam Lang (Steinau)
- Politik und Wirtschaft:** Silvan Paul, Jean-Luc Rzepka (beide Bad Soden-Salmünster) und Lukas Faust (Schlüchtern)
- Spanisch:** Charlyze Weber (Schlüchtern)
- Thomas-Köhler-Preis:** Magdalena Schleth (Flieden) OJ

Weihnachtsdorf und Budenzauber

BREITENBACH – Am ersten Adventswochenende findet in Breitenbach am Gemeinschaftshaus eine Adventszauber-Veranstaltung mit weihnachtlichen Artikeln, Flohmarkt und Gaumenfreuden statt.

„Weihnachtsdorf und Budenzauber“ heißt es am

Samstag, 30. November, ab 15 Uhr, am Parkplatz des Breitenbacher Gemeinschaftshauses. Ab 16 Uhr stimmen die Festzeltmusikanten auf die Weihnachtszeit ein. Um 17.30 Uhr beschenkt der Weihnachtsmann die Kinder. Am Sonntag, 1. Dezember, beginnt die Veranstaltung um

11 Uhr. Sowohl zur Mittags- als auch zur Kaffeezeit ist für das leibliche Wohl gut gesorgt. Parallel zum Budenzauber gibt es im Gemeinschaftshaus einen Flohmarkt mit Adventsartikeln. Der Breitenbacher Gesangsverein gibt um 15.30 Uhr ein kleines Weihnachtskonzert. BWB



Das große Schlüchterner Heimatfest ist und bleibt der Kalte Markt.

Foto: Benjamin Tiyworabun

Die Mitglieder der Bürgergarde mit ihren Fackeln ergeben stets ein stimmungsvolles Bild.

Danke!

Liebe Schlüchternerinnen und Schlüchterner, wie kann ich nur in Worte fassen, was für ein fantastisches Erlebnis unser Heimatfest, der Kalte Markt, in diesem Jahr war! Ein riesiges Dankeschön an jede und jeden von Ihnen! Gemeinsam haben wir erneut bewiesen, dass unser Fest zu den strahlendsten Juwelen hessischer Traditionen gehört.

Hinter den Kulissen engagieren sich unzählige Ehrenamtliche mit unermüdlichem Einsatz und viel Herzblut. Wer könnte die Leidenschaft leugnen, die

unsere einzigartige Kultur und unser Brauchtum lebendig hält? Es ist einfach inspirierend! Die Schlüchterner Abende, geplant von der Aktionsgemeinschaft sowie dem Club der ehemaligen Kalte-Markt-Präsidenten und moderiert von Lukas Bachmann, waren ein kulturelles und kurzweiliges Highlight. Die Eröffnungszereimonie und die feierliche Bestallung unserer diesjährigen Präsidentin Judith Schäfer im male- rischen Klosterhof waren einzigartige Momente, die in Erinnerung bleiben. Bürgergarde und Biedermeier-

gruppe verleihen der Eröffnung immer wieder ein unverwechselbares Flair. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle auch an den Club der Präsidenten, unsere Feuerwehr und die Stadtkapelle, die das feierliche und imposante Bild alljährlich abrunden. Der Lampionumzug am Samstag war wieder ein wahres Fest für die Sinne! Strahlende Kinderaugen, leuchtende Laternen und märchenhafte Szenen im Zugverlauf bringen mich immer wieder ins Schwärmen. Ich liebe dieses Fest! Es erfüllt mich mit so großer Freude,

so viele Menschen unterschiedlichen Alters und aus verschiedenen Ländern in Schlüchtern vereint zu sehen. „Wo die drei Türme stehen, sind wir zuhause“... am Kalten Markt sind alle wieder Schlüchterner – auch wenn sie beispielsweise aus beruflichen Gründen von Schlüchtern fortziehen mussten. Von der ersten Sekunde an spüren alle die Gemeinschaft im Herzen, unergründbar aber so wohlthuend warm. Ein großer Dank gebührt abschließend unserem Team um Knut Koller und dem Bauhof sowie den uner-

müdlischen Kräfte von Polizei, Feuerwehr und DRK. Sie haben über viele Stunden hinweg mit enormem Einsatz dafür gesorgt, dass alles sicher verlief. Als Bürgermeister erfüllt es mich mit Stolz, Teil dieser einzigartigen Gemeinschaft zu sein.

Vielen Dank an alle, die den Kalten Markt 2024 wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben!

Ihr Matthias Möller
Bürgermeister
von Schlüchtern



Das Riesenrad über dem Rummelplatz ist eine Attraktion und bietet dem Marktsbesucher gleichzeitig die Möglichkeit zur Orientierung.



Dieses Jahr fanden besonders viele Gäste von weiter her den Weg nach Schlüchtern. Fotos: Stadtverwaltung Schlüchtern (4)



Ein fröhliches, schwungvolles Programm präsentierten die Mitwirkenden der beiden Schlüchterner Abende, im Bild die Kalte-Markt-Präsidentin 2024, Judith Schäfer, mit den Glühwürmchen des SCC.

Foto: Hanns Szczepanek



Der Rummelplatz ist Anziehungspunkt für diejenigen, die Aufregung und Spannung mögen.

NEU ERSCHIENEN! DER HEIMATKALENDER 2025

Erhältlich bei folgenden Verkaufsstellen:

Kinzigtal-Nachrichten	Obertorstr. 16	36381 Schlüchtern
Karmann's Schöne Seiten	Obertorstr. 15	36381 Schlüchtern
Tourist-Info Schlüchtern	Krämerstr. 2	36381 Schlüchtern
Stadt Steinau, Verkehrsbüro	Brüder-Grimm-Str. 70	36396 Steinau a. d. Str.
Gemeindeverwaltung Sinnthal, Gemeindekasse	Am Rathaus 11	36391 Sinnthal-Sterbfritz
Elektro Melk	Brückenaauer Str. 21	36391 Sinnthal-Sterbfritz
Buchhandlung am Dippenmarkt	Badestr. 4	63628 Bad Soden-Salmünster
Buchhandlung Dichtung + Wahrheit	Obertor 5	63505 Wächtersbach
Druck- und Pressehaus Naumann, Kundencenter	Gutenbergstr. 1	63571 Gelnhausen
MKK Zentrum für Regionalgeschichte	Barbarossastraße 16-24	63571 Gelnhausen



DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN GmbH & Co. KG
 Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
 Telefon: 06051 833 151 · druckereiverwaltung@gnz.de · www.dpn-media.de



Stammtischpräsident Jens Schmidt (rechts) und Kollegen ließen den Sarg mit dem „Kalten Markt“ würdig zu Grabe.
 Foto: Ulrich Schwind

Kalter Markt zu Grabe getragen

Im Gasthaus Hausmann fließen Tränen

SCHLÜCHTERN – „Der Kalte Markt 2024 ist beendet.“ Pünktlich um 19 Uhr am Donnerstagabend flossen in der Gaststätte Hausmann Tränen, als dieser Satz auf der großen Anzeigetafel über der Theke aufleuchtete.

Dort hatten sich zu dieser Zeit Vertreter der 19 Stamm-tische des Lokals versammelt, um gemeinsam Abschied zu nehmen von dem beliebten Heimatfest. Zu diesem Zweck gingen sie gemeinsam zum Garten von Stammtischpräsi-dent Jens Schmidt – oder bes-ser gesagt zum Garten seiner Schwiegereltern. Sein Hof ist durchgängig gepflastert und gibt keine Möglichkeit, einen Sarg zu beerdigen. Denn da-rum ging es: Den Kalten Markt in Form einer Schnaps-flasche würdig unter die Erde zu bringen. Zu den tragenden Klängen der Dixie Oldies ging der Weg eben zu jenem Grundstück in die Hanauer Straße. Dort hielt „Pfarrer“ Jörn Hagemann eine bewe-

gende Rede, die ihn selbst und die Runde immer wieder zum Heulen bewegte. Noch einmal ließ er die Stationen des Kalten Marktes 2024 Re-ue passieren. Von den „Schüch-terner Abenden“ über die offizielle Eröffnung und die spezielle der Stamm-tische bis hin zum eigentli-chen Festgeschehen. Viel Lob gab es dabei für Präsidentin Judith Schäfer: „Stets war sie am lachen – und tat überall ihre Freude kund.“ Sie sei des „Kalten Marktes Zier“ gewe-sen, würdigte Hagemann. An-erkennende Worte gab es auch für den letztjährigen Präsidenten René Leopold: „Auch ihr Vorgänger René war stets bereit und gab der Judith sein Geleit.“ Der Präsi-dent der Präsidenten erwähn-te die neue Errungenschaft direkt vor der Gaststätte Hausmann. Dort steht seit wenigen Tagen ein Haltestel-len-Schild. Das nimmt Bezug auf den oft in dem Lokal von den Stammtischbrüdern er-

wähnten Spruch „Wir neh-men heute die letzte Straßen-bahn vom Hausmann“ – auch wenn dort natürlich keine Bahn abfährt. Wirt Haus-mann verteilt dazu dennoch sogar eigene Fahrkarten. Ha-gemanns Wehklagen wurde immer wieder unterbrochen von dem Ausspruch „Es gibt an keinem anern Ort so en schöne Kalle Moat.“ Fünf Ta-ge sei der Markt am Leben ge-wesen, man habe „alles ihm gegeben“. „Drum Kalle Moat jetzt ruhe seelig. Doch keine Angst, s'ist nicht für ewig“, machte Hagemann aber auch zarte Hoffnung. Zum Ab-schied sangen alle gemein-sam „Schnaps, das war sein letztes Wort“. Dann wurde der „Markt“ in ein vorbereite-tes Loch in der Erde versenkt. In dem Garten und in der Gaststätte Hausmann feierte die Runde dann noch lange Tröster. Die Kalte-Markt-Uhr hatte unterdessen wieder auf die „neue“ Zeitrechnung um-gestellt.

Gottes Schöpfungskraft steht im Mittelpunkt

Altvater als neuer Pfarrer der Christuskirche eingeführt

ALTENGRONAU – In einem feierlichen Gottesdienst in der Christi-Himmelfahrt-Kirche Altengronau wurde Pfarrer Lukas Altvater von Dekan Wilhelm Hammann als neuer Pfarrer der Christuskirche in Sinnthal und Marjoß eingeführt.

Musikalisch begrüßt wurden die Gottesdienstbesucher vom Posaunenchor unter der Leitung von Detlev Steffan mit dem Lied „Tut mir auf die schöne Pforte, führt in Gottes Haus mich ein“, gesanglich unterstützt von der Gemeinde. Pfarrer Arne Schmitz und Pfarrerin Daniela Gleim erinnerten an das 120-jährige Bestehen der Kirche Altengronau, das 20-jährige Bestehen des Fördervereins und an den vor zehn Jahren erfolgten Zusammenschluss der ehemals selbstständigen evangelischen Kirchengemeinden Jossa/Marjoß, Altengronau/Neuengronau, Sterbfritz/Breunings sowie Oberzell und Züntersbach zur evangelischen Christus Gemeinde in Sinnthal und Marjoß. Sie betonten das Neue, das immer wieder ent-stehe und zeige, dass auch die Kirche umdenken und neue Wege gehen müsse.

Dekan Wilhelm Hammann blickte zurück auf das Jahr 2022, als Pfarrer Lukas Altvater erstmals in der Christus-gemeinde begrüßt worden sei. Zum Ende der Corona-pandemie sei es wieder mög-lich gewesen, Freunde zu treffen und gemeinsam zu feiern. Der unmittelbare danach einsetzende Ukraine Krieg habe jedoch wieder Ängste gebracht und auch die



Lukas Altvater (Zweiter von rechts) wurde von Dekan Wilhelm Hammann (rechts) feierlich in sein Amt als Pfarrer der Christuskirche in Sinnthal und Marjoß eingeführt. Pfarrer Arne Schmitz und Pfarrerin Daniela Gleim begleiteten den Gottesdienst.
 Foto: Brigitte Betz

Frage: „Wer hat die Macht? Ein Virus oder ein russischer Herrscher?“ Christus allein stehe die Macht zu, konstatierte Dekan Hammann. Pfarrer Altvater sprach in seiner Predigt über das Bibelwort aus Jesaja 43: „Siehe, ich schaffe Neues“ und stellte dabei Gottes fortwährende Schöpfungskraft und seine unendliche Liebe in den Mittelpunkt. Mit humorvollen Geschichten aus dem Alltag betonte er, wie Gottes Liebe immer wieder zu Neuem aufrufe und dabei Halt gebe. Er sprach davon, wie ein altes Tontäfelchen aus dem Pfarrhaus und der Umgang seiner Kinder mit Pappkartons ihn auf neue Ideen brächten.

Veränderungen und das Loslassen von Vertrautem seien oft herausfordernd. Doch Gottes Versprechen, seine Erde nicht im Stich zu lassen, gebe Kraft und Mut. Pfarrer Altvater rief die Gemeinde da-

zu auf, auf Gottes Neuschöpfung zu vertrauen und die Zukunft in seiner Liebe aktiv mitzugestalten. Mit Grußworten und liebevollen Aufmerksamkeiten bedacht wurde Pfarrer Altvater von Bürge-meister Thomas Henfling, der Vorsitzenden des Fördervereins der Altengronauer Kirche, Ilka Georgi, von Thomas Schneider für den Kir-chenvorstand und Hans Jür-gen Hess im Namen der Neuengronauer Vereine. Neben dem Posaunenchor begleitete Ronny Hahn den Gottesdienst musikalisch an der Orgel. Detlev Steffan wurde im Gottesdienst für seine 25-jährige Tätigkeit als Leiter des Posaunenchores in Sterbfritz von Pfarrer Arne Schmitz ge-ehrt, Tanja Müller für ihre zehnjährige Tätigkeit im Gemeindebüro. Der Kirchenvorstand sorgte zum Ausklang der Feierstunde für einen fröhlicher Kaffeeplatsch. bww



Spielerisch an den Brandschutz herantführen

Die Nachwuchsarbeit hat bei der Feuerwehr Züntersbach einen hohen Stellenwert. Neben der Jugendfeuerwehr gibt es neuerdings auch eine Kinder-Feuerwehr. Der Gruppe gehören zurzeit zehn Kinder im Alter zwischen sechs und neun Jahren an. Es erfolgt eine spielerische Herantführung an das Thema

Brandschutz. Leiterin der Kindergruppe ist die Züntersbacher Wehrführerin Ute Kötterheinrich. Unterstützt wird sie von Betreuerin Rabea Hergenröther. Durch eine großzügige Spende der Firma Wiesner, Zimmerei und Holzbau konnte die Kindergruppe neu eingekleidet werden.
 Foto: Fritz Christ

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH! Unsere Wochengewinner für die KW46

Wir feiern 150 Jahre Fuldaer Zeitung mit Ihnen ...

Melanie Beßler · Thorsten Bappert
 Ursula Diekmann · Martin Göllmann · Ottmar Möller
 Karl-Heinz Schmidt · Cornelia Herrlich · Florian Sopper
 Anni Krause · Karin Gassmann · Matthias Simon
 Tim Sauer · Vera Rümman-Merz · Ewald Russ
 Stefanie Schultheis-Schulz · Alexander Poppel
 Martin Löffler

Fleißige Stempelsammler geehrt

Preisverleihung nach M-net Kinzigal Total

REGION – Fahrradfahren ist mehr als nur ein Fortbewegungsmittel. Es dient der Gesundheit und der Fitness und bietet gleichzeitig Spaß und Freude. Kein Wunder, dass die Rad-Großveranstaltung M-net Kinzigal Total jedes Jahr Tausende Menschen jeden Alters auf die Strecke zwischen Sterbfritz und Hanau lockt – in diesem Jahr zum 30. Mal.

Landrat Thorsten Stolz zeichnete nun die erfolgreichen Teilnehmer der beiden Sonderaktionen „M-net Radralley“ und „Fahrradgeschicklichkeitsparcours“ aus. „Es ist beeindruckend, wie viele Menschen jedes Jahr den Radfahrsonntag besuchen und auch an den Sonderaktionen teilnehmen.“ Die Radralley fand zum achten Mal statt. Hauptsponsor des Radfahrsonntags ist der Telekommunikationsanbieter M-net, die Stempelaktion zur Radralley fand zum achten Mal statt. Dabei können Personen, die sich an den zahlreichen Stempelstationen einen Stempel in die Karte drucken lassen, an einer Verlosung teilnehmen, sofern sie mindestens vier Stempel vorweisen können. „Es wurden 750 solcher Stempelkarten abgegeben, das ist ein tolles Ergebnis“, stellte Thorsten Stolz fest. Die drei Gewinner der Verlosung sind Falk Loewner (1. Platz, Gelnhausen), Lucas Kusch (2. Platz, Hanau) und Rainer Zell (3. Platz, Steinau). Ausgelost wurden ein Fahrradgutschein über 750 Euro, ein GPS-Gerät und ein Fahr-



Landrat Thorsten Stolz übergab die Preise an die erfolgreichen Kinder gemeinsam mit Sabrina Bezak von der Jugendverkehrsschule des Polizeipräsidiums Südosthessen. Foto: Kreispressestelle

radsschloss. Mario Trageser von M-net beglückwünschte die erfolgreichen Teilnehmer und erklärte, dass es für M-net eine „Herzensangelegenheit“ sei, den Radsonntag zu unterstützen. So dürfen sich die jungen und älteren Radbegeisterten schon auf das nächste M-net Kinzigal total im nächsten Jahr freuen, das für den 14. September 2025 geplant ist. Der Fahrradgeschicklichkeitsparcours wird von der Jugendverkehrsschule des Polizeipräsidiums Südosthessen in Kooperation mit Main-Kinzig-Gas veranstaltet. Dabei geht es darum, dass Kinder und Jugendliche den Parcours möglichst schnell und fehlerfrei bewältigen. „Ihr fahrerisches Können unter Beweis gestellt haben insgesamt 203 Kinder und Ju-

gendliche in drei Altersklassen. Ein großes Lob an alle, die mitgemacht haben, auch an die ganz jungen“, erklärte Thorsten Stolz. In der Altersklasse 3 bis 6 Jahre haben gewonnen: Johannes Siegel (1. Platz, Gelnhausen), Niklas Maybauer (2. Platz, Gelnhausen), Liv Iffland (3. Platz, Gelnhausen). In der Altersklasse 7 bis 9 Jahre gewonnen haben: Davin Larin (1. Platz, Gelnhausen), Julius Romeis (2. Platz, Gelnhausen), Adam Leschik (2. Platz, Gelnhausen), Finn Schaad (3. Platz, Biebergemünd). In der Altersklasse ab zehn Jahren gingen Preise an: Ben Michel (1. Platz, Bad Soden-Salmünster), Ehsan Hagani (1. Platz, Gründau), Hannes Szymanski (2. Platz, Rothenbergen), Iman Hagani (3. Platz, Gründau).

Ein bisschen Aufregung war neben der Freude auch dabei, als die Kinder ihre Urkunden und Preise entgegennahmen. Landrat Thorsten Stolz übergab die Preise gemeinsam mit Sabrina Bezak von der Jugendverkehrsschule des Polizeipräsidiums Südosthessen und Philipp Kirsch vom Fachbereich Sport und Kultur, der das Großevent gemeinsam mit Louis Rack koordiniert hat.

Der Landrat dankte allen Helfern. „Ohne die Unterstützung von mehreren hundert Ehrenamtlichen entlang der Strecke wäre eine solche Großveranstaltung nicht möglich. Auch die Polizei hat die Veranstaltung abgesichert, so dass sich alle unbeschwert auf den Weg machen konnten.“ BWB

Gemeinde bietet duales Studium an

Neue Wege bei Nachwuchsgewinnung

SINNTAL – Die Gemeinde Sinnatal geht neue Wege, um Nachwuchskräfte für das Bauamt zu gewinnen. Zu Jahresbeginn wurde erstmals ein Studienplatz im Bereich Bachelor für Bauingenieurwesen ausgeschrieben. Nach dem erfolgten Auswahlverfahren konnte nun Jannik Kömpel aus Motten zum Wintersemester 2024/25 an der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) angemeldet werden. Im Rahmen des dualen Studiums soll Jannik Kömpel in der Verwaltung praktische Erfahrungen sammeln und an der Technischen Hochschule das notwendige theoretische Wissen vermittelt bekommen. Das Regelstudium für den Studiengang Bauingenieurwesen, Fachrichtung Baumanagement, Konstruktion und Infrastruktur (BKI) an der THM in Bad

Hersfeld beträgt sieben Semester. „Wir verfolgen damit zwei wichtige Ziele: Zum einen wollen wir unseren Personalmangel im Bauamt aktiv angehen und dort vorhandene personelle Lücken perspektivisch mit eigenem Nachwuchs besetzen; zum anderen möchten wir die Aspekte der Verwaltung in den Studieninhalt integrieren“, so Sinnstals Bürgermeister Thomas Henfling. „Wir müssen neue Wege einschlagen. Mit dem Bachelorstudent im Studiengang Bauingenieurwesen starten wir. Die Entwicklung ist damit jedoch nicht zu Ende“ verdeutlicht Henfling. Nach seiner Einschätzung wird die Verwaltung als Arbeitsplatz grundsätzlich interessanter, wenn sie mehr und qualifizierte Weiterbildung ermöglicht. BWB



Die Aufnahme zeigt (von links) Thomas Ziebel (Bauamtsleitung), Matthias Klement (stellvertretende Bauamtsleitung), Jannik Kömpel und Bürgermeister Thomas Henfling. Foto: privat

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

www.fotofreund.de
DER FOTOFREUND
 STUDIO • VERKAUF • PRINTSERVICE • SCHULUNG

Schlüchtern

www.fotofreund.de
Reifen-Simon
 Schlüchtern, Tel. (06661) 9669-0
 Steinau, Tel. (06663) 6620
 www.Reifen-Simon.de

FULDA
 FULDA
 FULDA

Ausstellung	Luftwiderstandsbeiwert	kurz für: lecker	von hier an	Titel russ. Kaiserinnen
Badanstalt	Hauptstadt von Armenien	leben in bewegung bußfeldschiller dassanitätshaus		Spielkartenfarbe
ein Umlaut	Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH Obertorstraße 44 36381 Schlüchtern Telefon: 06661 6019920 www.bussfeldschiller.de			australisches Hartholz
kurz für: zu der	Büchergestell	Kose- name e. span. Königin	Haus- personal	
Stamm in Ghana	1	Sug- gestiv- kraft	Schmier- stoff	Altstadt von Athen
Siamochinese		Kopf- füßler		2
				6
Sportler	orientalische Rohrflöte	Gehilfen auf dem Bauernhof	Männerkurzname	südamerikanischer Kuckuck
öffnen einer Weinflasche				4
byrr. Männerkosenamen				3
				Ort am Genfer See
brenzlich	weibliche Fabelwesen	englisch: Leben	ein US-Geheimdienst	
kleines Insekt			Rhein-Zufluss aus der Eifel	
Emotion		Zeitabschnitt		
				5
nicht gebraucht		Skatgedruck		

Auflösung des letzten Rätsels

G I I O U V
 H A R T H E R Z I G
 R R K
 B B K A R
 N E U U R I
 E N N
 K G B G V N
 R E A M O S E S
 T A L E N T I E R T
 M C P O E
 M A K K A R O N I
 E F E U S Y A N
 S T A R R E
 I N S
 E R I E Y
 X E R A D
 S O N D E R N
 T O T A E

GARANT



Unsere obige Aufnahme zeigt den Geehrten Rudolf Traudt (rechts) mit dem VdK-Vorsitzenden Hans-Jürgen Salomon. Foto: VdK

Rudolf Traudt geehrt

STEINAU – Der VdK-Ortsverband Steinau ehrte kürzlich Rudolf Traudt für seine 25-jährige Mitgliedschaft in dem Sozialverband. BWB

Huttengrunder Ortsbeirat tagt

ROMSTHAL – Zur Sitzung des Ortsbeirates Huttengrund treffen sich die Mitglieder laut Pressemitteilung am kommenden Donnerstag, 28. November, im Versammlungsraum der Feuerwehr Romsthal, Georg-Kind-Straße 3. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem KEK-Maßnahmen im Huttengrund und die Verwendung des Stadtteilbudgets. BWB

Ortsbeirat tagt

AHL – Der Ortsbeirat Ahl tagt am Mittwoch, 27. November, ab 19 Uhr, im Bürgerhaus „Alte Schule“, in Ahl. BWB

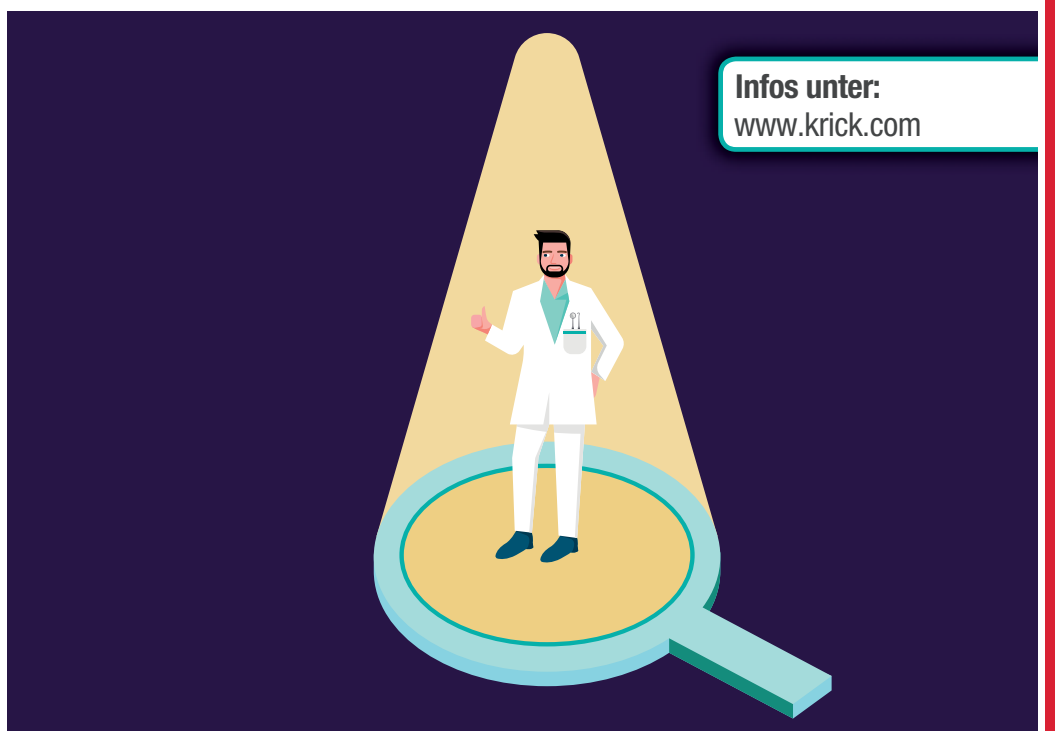
Das Telefonbuch

Alles in einem

**Gefunden statt gesucht werden:
Werben in Das Telefonbuch lohnt sich.**

Denn 70% der Nutzer greifen zu uns, um gewerbliche Anbieter zu finden.¹

> In der App, Online und im Buch



Infos unter:
www.krick.com

ROBERT KRICK VERLAG Ihr Verlag Das Telefonbuch

¹Quelle: GfK-Studie zur Nutzung der Verzeichnismedien 2023, repräsentative Befragung von 16 Tsd. Personen ab 16 Jahren, Oktober 2023



T-Shirts für die Feuerwehr

Matthias Elm, Geschäftsführer der Gerhard Elm GmbH, spendete der Sterbfritz Feuerwehr einen Satz T-Shirts für die Atemschutzgeräteträger. Die Idee zur Spende entstand beim letzten Brandeinsatz, bei dem nach Ablegen der verschmutzten Einsatz-

kleidung aus hygienischen Gründen Trainingsanzüge angezogen wurden. Dabei fiel auf, dass es an Oberteilen zum Wechseln fehlte. Die Wehrführung sowie die Einsatzkräfte aus Sterbfritz bedankten sich für die Spende.

Foto: Feuerwehr

Aufbau-Helfer für den Markt

SCHWARZENFELS – Der Weihnachtsmarkt in Schwarzenfels wirft seine Schatten voraus: Am Samstag, 23. November, findet der Aufbau für die diesjährige Veranstaltung statt. Die Aktivgemeinschaft Schwarzenfels (AGE) bittet dazu alle Vereinsmitglieder sowie Freiwillige um tatkräftige Unterstützung. Auftakt ist um 9 Uhr am AGE-Lager. Am Montag, 2. Dezember, werden ab 10 Uhr ebenfalls viele helfende Hände zum Aufräumen nach dem Markt benötigt, ebenso für den Abbau der Marktstände am Samstag, 7. Dezember, ab 9 Uhr auf der Burg. **BWB**

Weihnachtsfeier der Wanderer

HINTERSTEINAU – Der Vorstand der Wanderfreunde Hintersteinau lädt alle Mitglieder zur Weihnachtsfeier für Samstag, 7. Dezember, ein. Treffpunkt ist um 16 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Hintersteinau. Gemeinsam wird zur beheizten Schutzhütte am Geisenhainer Weiher gewandert, wo Würstchen, Salate und Getränke warten. Für die Wanderung wird empfohlen, eine Taschenlampe mitzuführen. Eine Anmeldung ist bis zum 1. Dezember bei Christel und Edgar Müller unter der Telefonnummer (06666) 688 erforderlich. **BWB**

Kindertagespflege in Sinntal wächst

Marina Knap aus Jossa mit „Die Marienkäfer“ neu dabei

SINNTAL – Die Kindertagespflege „Schatztruhe“ ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Gemeinde Sinntal und der Stadt Schlüchtern und wird von Projekt Petra durch eine fachliche Leitung jeweils vor Ort unterstützt. Bürgermeister Thomas Henfling, Uwe Ziegler aus der Abteilung Jugend und Soziales und das Tagesmütterteam im Sinntal begrüßten unlängst Marina Knap in ihrer Mitte. Somit gibt es aktuell Betreuungsangebote der „Schatztruhe“ in Sterbfritz, Mottgers, Oberzell, Züntersbach, Jossa, Weiperz und zweimal in Sannerz.

In der Gemeinde Sinntal ist die Kindertagespflege ein wichtiger Bestandteil in der Kinderbetreuung. Für Kinder unter drei Jahren bietet sie eine individuelle Betreuungsform mit Familienanschluss. Mit einer maximalen Gruppengröße von fünf Kindern bietet sie den Kindern erste Klein- und Spielgruppenerfahrung in einem geschützten und überschaubaren Rahmen. Marina Knap wurde durch einen Aushang im Rathaus auf die berufliche Perspektive als selbstständig Tätige in der Kinderbetreuung



Bürgermeister Thomas Henfling (rechts) und die anderen am Kooperationsprojekt beteiligten begrüßten unlängst Marina Knap (vordere Reihe kniend, Erste von links). **Foto: Gemeinde Sinntal**

aufmerksam. Nach einem Erstgespräch mit der fachlichen Leitung von Projekt Petra und dem Besuch des Orientierungstages beim Main-Kinzig-Kreis, entschied sie sich für die Qualifikation in

Gelnhausen. Nach den beiden bestandenen Prüfungen und Praktika im Kindergarten und in einer Pflegestelle ist sie nun in Jossa tätig und bietet sowohl Ganztags- als auch Halbtagsplätze an. Bei Fragen

zur Qualifikation oder zu freien Plätzen in Kindertagespflege gibt Katja Stange unter der Nummer (06661) 962721 oder per Mail kindertagespflege@projekt-petra.de gerne Auskunft. **BWB**

Dammkontrolle für den Biber

Maßnahmen zum Erhalt des Weihers

BREUNINGS – Das Forstamt Schlüchtern führt in Abstimmung mit der Unteren Wasserbehörde Baumfällarbeiten entlang des Damms zum Erhalt des Willingsgrundweihers durch.



In der Pressemitteilung heißt es, die Maßnahme am Damms sei notwendig, um eine langfristige Inspektion und Instandhaltung des Damms zu gewährleisten. Damit mögliche Schäden durch das Wurzelwerk vermieden werden, sei es notwendig, den Dammkörper von Baumbewuchs freizuhalten. Eine sichere Dammkontrolle erfordere jederzeit einen freien Zugang und eine ungehinderte Einsicht in das Bauwerk, um mögliche Schwachstellen frühzeitig zu erkennen und zu beheben. **BWB**

Um die am Willingsgrundweier lebenden Biber möglichst wenig zu stören, habe das Forstamt den Zeitpunkt der Maßnahme bewusst für Dezember angesetzt: „In dieser Zeit haben die Biber ihre Aktivität heruntergefahren und leben von Nahrungsvorräten in direkter Nähe ihrer Burg.“

Die Fällarbeiten beginnen voraussichtlich kommende Woche und sollen bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Das Forstamt Schlüchtern bittet die Bevölkerung und Erholungssuchenden um Verständnis und im Rahmen der Arbeiten notwendige Absperrungen vor Ort zu respektieren. Abschließend heißt es: „Die Maßnahmen dienen der Sicherheit des Weihers sowie dem Erhalt des Ökosystems rund um den Willingsgrundweier.“

Für Rückfragen zu den Maßnahmen steht das Forstamt Schlüchtern unter der Rufnummer (06661) 9645-0 zur Verfügung. **BWB**

GEWINNSPIEL
150 Jahre Fuldaer Zeitung – Feiern Sie mit!

Hier finden Sie uns in der nächsten Woche:

Freitag, 29.11.2024
REWE Lapp in Sterbfritz

Besuchen Sie unsere Stände und gewinnen Sie jede Woche einen von 150 Gutscheinen. Im Dezember wartet zusätzlich die große Chance auf 1.500 € in bar!

Wir verlosen 150 GUTSCHEINE UND 1.500 € IN BAR!

Fuldaer Zeitung
Hünfelder Zeitung
Kinzigtal Nachrichten
Schlitzter Bote

Gewinnspielteilnahme ist während der Marktöffnungszeiten möglich.

Weihnachtsaktion

75%
auf ausgewählte
Brillenfassungen und
Sonnenbrillenfassungen

Angebot gültig bis 31.12.2024

Optik-Müller Sterbfritz | [optikmuellersterbfritz](https://www.optikmuellersterbfritz.de)

OPTIK MÜLLER
SINNTAL STERBFRITZ

Bahnhofstraße 5 | 36391 Sinntal-Sterbfritz
Telefon (0 66 64) 40 38 70 | info@optik-mueller-sinntal.de

BELSANA Aktionszeitraum: 09.–13. Dezember 2024

Aktion Venen-check

Lassen Sie die Gesundheit Ihrer Venen testen!

Besenreiser, Krampfadern? Mehr als jeder Zweite leidet an Venenproblemen aber weiß es nicht. Informieren Sie sich bei unseren Venen-Aktionstagen und lassen Sie schmerzlos die Funktion Ihrer Venen testen.

VenenFachCenter
Ihre Experten für Kompressionsstrümpfe

Wir bitten um telefonische Anmeldung.
Tel.: 06664 96100



STEIN & FLIESEN
AHRENS

Ihr professioneller Partner für Naturstein- und Fliesenarbeiten

UNSERE LEISTUNGEN:

- GRABMALE / Zweitbeschriftung
- Komplettbäder - Waschtische
- Küchenarbeitsplatten
- individuelle Möbelstücke
- Treppen & Bodenbeläge - Balkon & Terrasse

Stein & Fliesen Ahrens GmbH
Schulstraße 6 · 63303 Dreieich / Weiperzer Straße 8 · 36391 Sinntal
Telefon +49 6103 / 96767-0 · Mobil +49 177 / 6515286
info@stein-u-fliesen.de · www.stein-u-fliesen.de

WEIHNACHTSMARKT IN STEINAU AN DER STRASSE

29. NOVEMBER BIS 01. DEZEMBER 2024



WEITERE
SONDERTHEMEN
FINDEN SIE ONLINE
UNTER:



Die illuminierte Steinauer Altstadt präsentiert sich in der Vorweihnachtszeit von ihrer schönsten Seite. Archibild: Barbara Kruse

Stadt erstrahlt im Lichterglanz Weihnachtsmarkt in Steinau am ersten Advent

STEINAU – Die Weihnachtsbäume auf dem Kumpen, im Schloss- und im Amtshof sind aufgestellt, die Holzbuden haben ihre Plätze gefunden und die Stadt erstrahlt im Lichterglanz – äußere Zeichen dafür, dass die Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt in Steinau begonnen haben.

Wenn Bürgermeister Christian Zimmermann, begleitet vom Jugendorchester des Musikvereins Germania, am Freitag, 29. November, um 17 Uhr im Schlosshof den Markt eröffnet, präsentieren sich bis Sonntag, 1. Dezember, annähernd 60 Aussteller in der Markthalle, auf dem Kumpen und im Schloss mit ihrer großen Angebotsvielfalt: Gedrechseltes, Gehäkeltes und Gestricktes, Dekoration, Kosmetik und Schmuck, Landschaftsbilder, Leuchtballons, Kinderspielzeug und vieles mehr. Für das leibliche Wohl ist auch bestens gesorgt, so dass niemand hungrig oder durstig nach Haus gehen muss. Gaumenfreuden versprechen Flammkuchen, Bratapfelglühwein, Apfelwaffeln, Crêpes, Bratwurst und allerlei Speisen und Getränke mehr. Ein unterhaltsames und ansprechendes kulturelles Programm in der Kathari-

nenkirche, im Theatrium und im Brüder-Grimm-Haus bildet den Rahmen für das adventliche Geschehen im Herzen der Stadt. Zum Auftakt lädt das GrimmMischChor-Klassikensemble für Freitag, 29. November, in die Kathari-

Gottesdienst zum ersten Advent

nenkirche. Bei freiem Eintritt, eine Spende wird erbeten, beginnt um 19 Uhr das Adventskonzert „Classic Music“.

Mit dem Musical „Dark Angels – Liebe und Tod in London“ sind Erzähler John Rogers und Peter Jäger (Gesang, Piano) um 20 Uhr im Theatrium zu Gast. Die tonika Musikschule lädt für Samstag, 30. November, um 14 Uhr in die Katharinenkirche ein. Hier erklingen weihnachtliche Weisen und Beiträge von Kindern und Jugendlichen unter der Leitung von Natalia und Magnus Schmerfeld.

Ebenfalls in der Katharinenkirche gibt die Caravan Big Band um 19 Uhr das Weihnachtskonzert „Christmas Time“. Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbe-

ten. Eine Stunde später, um 20 Uhr, verspricht das Theatrium einen „großartigen Abend mit Livemusik“, der die Beatles erstrahlen lässt“. Unter der Überschrift „Die Beatles, das Universum und der Rest der Welt“ sind Felix Janosa, Komponist und Autor, und die Band Rocky Racoon zu Gast.

Der Weihnachtsmarkt-Sonntag beginnt um 10 Uhr mit einem evangelischen Gottesdienst zum ersten Advent in der Katharinenkirche. Dort spielt um 14 Uhr die Gitarrengruppe Weihnachtsmusik für jung und alt. Am Nachmittag, um 16 Uhr, präsentiert der Musikverein Germania im Gotteshaus festliche Advents- und Weihnachtsmusik, ehe es um 18 Uhr an selber Stelle mit dem trio64 und einigen Gästen heißt „It's a Jazzy Christmas“.

Auch das Theatrium öffnet am Sonntag noch einmal seine Türen. „Der kleine König und sein Pferd Grete“, ein witziges und stimmungsvolles Erlebnis in der Vorweihnachtszeit, steht um 15 Uhr auf dem Spielplan. Um 20 Uhr musizieren Teilnehmer des „Steinauvision Song Contest“ gemeinsam – ohne Wettstreit – und beenden den

Weihnachtsmarkt mit einem unterhaltsamen Konzert.

Zum Sonderpreis von 1 Euro bieten das Brüder-Grimm-Haus und das Museum Steinau offene Führungen an und zwar am Samstag und Sonntag, jeweils um 14 Uhr. Tickets gibt es an der Kasse im Brüder-Grimm-Haus, die Führungen beginnen im Amtshof.

Die Brüder-Grimm-Stadt Steinau ohne Märchenerzählungen? Nicht denkbar! Im Gerichtssaal des Brüder-Grimm-Hauses erwartet am Samstag um 15 und um 15.30 Uhr Mariële Syllwasschy kleine und große Zuhörer und am Sonntag, ebenfalls im Gerichtssaal, erzählt Margot Dernesch um 16 und um 16.30 Uhr Märchen.

Eine große Kaffeetafel der HSG Kinzigtal mit vielen leckeren hausgemachten Kuchen finden Besucher in der Hofstube im Schloss. Am Kulturkiosk am Kumpen bewirten Kioskpächter Rüdiger und Bea vom Weingut die Besucher. Es gibt Fischsuppe, mit Hackfleisch, Tomaten und Mozzarella gefüllte Reiskugeln (Arancini) sowie mit Tomaten, Schinken und Mozzarella gefüllte Teigtaschen (Panzerotti) und leckere Getränke.

Vis-à-vis vom Rathaus lädt Steffi Herz unter dem Motto „Keramik von und mit Herz“ zu einer großen Adventsausstellung ein. Die Adventsausstellung „Weihnachtszauber“ ist in der Walkmühle Traudt in der Brüder-Grimm-Straße zu bewundern. OJ

Öffnungszeiten Markthalle, Kumpen und Schloss

Freitag, 29. November
17 bis 21 Uhr
Samstag, 30. November
13 bis 21 Uhr
Sonntag, 1. Dezember
12 bis 19 Uhr OJ



Zum Weihnachtsmarkt am ersten Advent erwartet die Stadt Steinau viele Besucher aus der Region und darüber hinaus. Foto: Archiv

*Wir wünschen allen Bewohnern,
Kunden und Bekannten viel Spaß
auf dem Weihnachtsmarkt.*

SENIORENHILFE Steinau e. V.

Altenwohn- und Dienstleistungszentrum
Am Viehhof 3 | 36396 Steinau an der Straße
Telefon: 06663/9606-0 | Fax -140

**BRÜDER GRIMM
Apotheke**



Beraten fängt mit Zuhören an.

APOTHEKER PHILIPP MERZ
Brüder-Grimm-Str. 119 · 36396 Steinau an der Straße
Tel.: 06663 6018 + Fax: 06663 919462
www.brueder-grimm-apotheke.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. – Fr.: 8.00 – 18.30 Uhr · Sa.: 8.00 – 13.00 Uhr

**FARBENHAUS & MALERFACHBETRIEB
BÖRNER** FARBEN · TAPETEN
TEPPICHE · TEPPICHBÖDEN
PARKETT · LAMINAT · KORK
36396 Steinau a. d. Straße · Telefon: (06663) 6677 · www.farben-boerner.de

**Auch im Sortiment:
Lehmfarben und Lehmputze**

KAROSSERIE MÜLLER CLASSICS
Karosserie- und Lackierfachbetrieb
Porsche – Sportwagen – Oldtimer
Umbau – Restauration – Neuaufbau
Karl-Winnacker-Str. 16 · 36396 Steinau a. d. Str.
Tel. (06663) 91 89 18 · Fax (06663) 91 89 19
karosseriemueller@t-online.de · www.karosserie-mueller-classics.de

ES.RO. FUSSBODENBAU GmbH
FACHBETRIEB FÜR ESTRICHE UND INDUSTRIEBÖDEN

**ESTRICH...
WIR STEHEN DRAUF.**

Adolf-Bell-Weg 6
Mobil: 0171/ 3309635
Mail: info@estrich-esro.de

36396 Steinau a. d. Str.
Telefon: 06663/919821
Fax: 06663/919822



Am ersten Adventswochenende
Unsere „Holztage“
mit Maschinenvorführung
- durchgehend geöffnet -

WEIHNACHTSZAUBER
in der Traudt-Walkmühle



Weihnachtsdeko und Geschenkartikel in großer Auswahl
Brüder-Grimm-Straße 28 · 36396 Steinau
Telefon 06663 332 · www.traudt-walkmuehle.de



Wenn's gut werden muss - aber besser werden soll.



Schülerinnen und Schüler des Wahlpflichtkurses Geschichte der Henry-Harnischfeger-Schule reinigen Stolpersteine und erinnern damit an die verfolgten und getöteten Mitbürger Salmünsters.

Foto: Schule

„...denn sie haben keine Gräber“

Schüler der Henry-Harnischfeger-Schule reinigen Stolpersteine

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Schülerinnen und Schüler des Wahlpflichtkurses Geschichte im Jahrgang 9 der Henry-Harnischfeger-Schule begaben sich anlässlich des bundesweiten Gedenktages am 9. November auf den Weg und reinigen die Stolpersteine entlang der Frankfurter Straße in Salmünster.

Den jungen Menschen war es wichtig, an Personen aus der Mitte Salmünsters zu erinnern, die keine Gräber haben.

Unter dem Titel „Heimat unterm Hakenkreuz“ beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit der eigenen Region in der Zeit des Nationalsozialismus. Neben dem Friedhof in Salmünster, der an die Gefallenen und Vermissten im Zweiten Weltkrieg erinnert und auf dem sich Gräber von Kriegsgefangenen, Soldaten und Schülern befinden, be-

suchten die Schülerinnen und Schüler auch die Stolpersteine, die an ehemalige Salmünsterer Bürgerinnen und Bürger erinnern. Salmünsters Pfarrer Joseph Müller wurde aufgrund eines Wit-

bor ermordet wurde. Mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit war er einer der ersten Schüler, der die Henry-Harnischfeger-Schule besuchte, die 1931 eröffnet wurde.

Henry Harnischfeger, der als jugendlicher Salmünsterer verließ, um in die USA auszuwandern und dort erfolgreicher Unternehmer wurde, verließ seine Heimatstadt nie. Unter anderem stiftete er die Henry-Harnischfeger-Schule als Schule für alle Schülerinnen und Schüler. Er kämpfte dafür, dass nicht nur katholische und evangelische Schüler unter einem Dach unterrichtet werden, sondern auch jüdische Schüler. Daher wurde die jüdische Schule Salmünsters geschlossen und Teil der neu gegründeten Henry-Harnischfeger-Schule. „Leider fehlen insbesondere aus dieser Zeit Aufzeichnungen im Schularchiv“, erklärte Julia Czech, Pädagogische Lei-

ter der Integrierten Gesamtschule. „Wir setzen uns als Schule fortwährend für das „Nie wieder“ ein und leben Demokratie, Freiheit und Rechtsstaatlichkeit. Susanne Glück, Schulleiterin der Hen-

Schule als Querschnitt der Gesellschaft

ry-Harnischfeger-Schule ergänzt: „Im Sinne des Schulgründers eine Schule für alle zu sein, leben wir Vielfalt, Toleranz und Erinnerung und sehen unsere Schulform als große Bereicherung.“

Die Schule als Integrierte Gesamtschule mit Grundstufe vereint die Bildungsgänge Gymnasium, Realschule und Hauptschule nach dem Prinzip des längeren gemeinsamen Lernens und bildet damit den Querschnitt der Gesellschaft ab.

BWB

Schulformen werden vorgestellt

An der Kinzig-Schule

SCHLÜCHTERN – Die Kinzig-Schule bietet neben der dualen Berufsschule in etlichen Berufsfeldern Möglichkeiten zum Erwerb der Schulabschlüsse Abitur, Allgemeine Fachhochschulreife und mittlere Reife und Hauptschulabschluss. Am Samstag, 30. November, werden die Schulformen vorgestellt:

- Das Berufliche Gymnasium (9.30 Uhr) mit den Fachrichtungen Praktische Informatik (Datentechnik), Gesundheit sowie Wirtschaft und Verwaltung
- Die zweijährige Berufsfachschule zum mittleren Abschluss (10.30 Uhr) in den Fachrichtungen Mechatronik, Hauswirtschaft und Er-

nährung, Holztechnik, Medizintechnik, Wirtschaft und Verwaltung

- Die Fachschule für Technik mit dem Schwerpunkt Maschinenbau in Voll- und Teilzeit und der Weiterbildung im Schwerpunkt „Technische Betriebswirtschaft“ in Teilzeit (9.30 Uhr)

• Die Fachoberschule (10.30 Uhr) mit den Fachrichtungen Bautechnik, Gesundheit, Maschinenbau, Wirtschaft und Verwaltung

- Die Assistentenausbildung Fachrichtung Fremdsprachensekretariat (11 Uhr)

Internet
kinzig-schule.de

Adventskonzert

Good News Chor

ELM – Der Good News Chor lädt für 8. Dezember, 17 Uhr, in die Kirche nach Elm zum Adventskonzert ein. Der Männerchor Uttrichshausen-Heubach, die Chorgemein-

schaft Elm, das Bläserquintett des Eisenbahnmusikvereins und ein Überraschungsgast sind beteiligt. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende gebeten. BWB

Lesung und Gesprächsrunde zum Orange Day

MERNES – Der Landfrauenverein Mernes-Burgjoß lädt anlässlich des Orange Days erstmals zur Veranstaltung mit Lesung, persönlichen Erlebnisgerichten und Gesprächsrunde für Mittwoch, 27. November, ab 18.30 Uhr in die Auenhalle ein. Die arisanet-Frauen werden mit ihrem Kunstkalender vor Ort sein. Die Landfrauen verstehen sich als Verein von Frauen für Frauen und machen deshalb in Zusammenarbeit mit dem Archiv Frauenleben im Main-Kinzig-Kreis darauf aufmerksam, dass Gewalt gegen Frauen auch in unserer Nachbarschaft passiert. 2020 erstach ein Mann seine Ehefrau in Salmünster vor den Augen der Tochter. In Steinau erschoss 2021 ein Mann seine geschiedene Frau an ihrer Arbeitsstelle. 2023 tötete ein Mann seine Ehefrau in einer Flüchtlingsunterkunft in Marjoß mit dem Messer. Dass dies nur die Spitze des Eisbergs ist, zeigt am Abend der Veranstaltung eine Klage-mauer mit Artikeln aus der Region zum Thema. BAK

Weihnachtsfeier

SCHLÜCHTERN – Die Weihnachtsfeier der COPD-Selbsthilfegruppe Schlüchtern findet am Samstag, 30. November, um 11.30 Uhr am Rasthof Schlüchtern statt. BWB

„Spätlese“ singt

SALMÜNSTER – Auch in diesem Jahr wollen die „Spätlese“-Mitglieder wieder in der Advents- und Weihnachtszeit gesungen werden natürlich mit musikalischer Begleitung. Treffpunkt ist am Freitag, 13. Dezember, um 14.30 Uhr, im Cafe „Sonnenschein“ im Schwedenring. BWB

seit 1759
Hohmann
Beerdigungsinstitut
Tel. 06664/284

Wir müssen lernen, ohne dich zu leben. Die Zeit heilt nicht alle Wunden, sie lehrt uns, mit dem Unbegreiflichen zu leben. Was bleibt, sind die schönen Erinnerungen.



Georg Tkoczyk

* 11. November 1934 † 16. November 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Helene
Tanja mit Familie
Nicole mit Familie
Bernd und Familie
Ingrid mit Familie
und alle Angehörigen

36381 Schlüchtern-Breitenbach, Wallrother Straße 3

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 30. November 2024, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Breitenbach statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen. Ein Kondolenzbuch liegt aus.

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.



Heinz Bachmann

* 6. November 1937 † 8. November 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Deine Lioba
Thomas und Kerstin
Elke mit Kevin und Denis
sowie alle Angehörigen

Das Requiem findet am Dienstag, den 26. November 2024, um 14.30 Uhr in der St. Peter Kirche in Mernes statt; anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

Den Rosenkranz beten wir um 14 Uhr.

Wir können dem Tod nicht das Handwerk legen, aber wir können die Erinnerungen an den Menschen am Leben erhalten.

Nach schwerer geduldig ertragener Erkrankung
entschlief mein Lebensgefährte, unser Vater und Großvater

Herbert Kopp

* 9. April 1937 † 26. Oktober 2024

In stiller Trauer

Deine Hannelore

Deine Tochter Beatrice mit Lennart und Hanna
Dein Sohn Frank und Gertrud mit Johannes

Züntersbach, im November 2024

Kondolenzadresse: Frank Kopp, Höhenstraße 3a, 36381 Schlüchtern

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Gottesdienste

EVANGELISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Schneider.
Niederzell: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Richber.
Elm: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Truss.
Ramholz: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Prädikantin Berkel.
Gundhelm: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Lapp.
Hutten: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Lapp.
Breitenbach: Samstag, 17 Uhr: Gottesdienst mit Chor.
Hintersteinau: Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst.
Wallroth: Samstag, 18.30 Uhr: Gottesdienst mit Chor.
Kressenbach: Sonntag, 18 Uhr: Gottesdienst mit Chor.
Reinhardt: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst.
Steinau: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Fleischer und Chor. 15.30 Uhr: Andacht auf dem Friedhof mit Pfarrer Fleischer.
Hohenzell: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Kroker. 15 Uhr: Andacht auf dem Friedhof mit Pfarrer Kroker.
Bellings: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Kroker. 15.30 Uhr: Andacht auf dem Friedhof mit Pfarrer Kroker.
Seidenroth: Sonntag, 14 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Fleischer.
Ahlersbach: Sonntag, 13 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Richber.
Mottgers: Sonntag, 11 Uhr:

Gottesdienst.
Weichersbach: Sonntag, 9 Uhr: Gottesdienst.
Schwarzenfels: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst.
Neuengronau: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Altvater.
Altegronau: Sonntag, 11.30 Uhr: Gottesdienst auf dem Friedhof mit Pfarrer Altvater.
Marjoh: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Schmitz.
Sterbfritz: Sonntag, 11.30 Uhr: Gottesdienst auf dem Friedhof mit Pfarrer Schmitz.
Züntersbach: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst auf dem Friedhof mit Pfarrer Gleim.
Jossa: Sonntag, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Altvater.
Oberzell: Sonntag, 10.30 Uhr: Gottesdienst auf dem Friedhof mit Pfarrerin Gleim.
Breunings: Sonntag, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Schmitz.
Bad Soden-Salmünster: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Saft) mit Pfarrerin Reidt in der Erlöserkirche in Bad Soden.

KATHOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Samstag, 18 Uhr: Vorabendmesse. – Sonntag, 10 Uhr: Hochamt.
Ulmach: Samstag, 17.45 Uhr: Barmherzigkeitsrosenkranz. 18 Uhr: Vorabendmesse.
Steinau: Sonntag, 10 Uhr: Hochamt.
Uerzell: Sonntag, 8.15 Uhr: Barmherzigkeitsrosen-

kranz. 8.30 Uhr: Hl. Messe.
Bad Soden: Samstag, 15.30 Uhr: Hl. Messe in polnischer Sprache. 18 Uhr: Sonntagvorabendmesse.
Salmünster: Sonntag, 10.30 Uhr: Festhochamt – Familiengottesdienst mit Vorstellung der Kommunionkinder.
Romsthal: Sonntag, 18 Uhr: Hl. Messe – Familiengottesdienst mit Vorstellung der Kommunionkinder.
Marborn: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.
Alsberg: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.
Mottgers: xxSonntag, 10.30 Uhr: Hl. Messe.
Sannerz: Sonntag, 10.30 Uhr: Hl. Messe.
Weiperz: Samstag, 18 Uhr: Hl. Messe.
Herolz: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE

Weichersbach: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Dr. Arne Lademann, parallel Sonntagsschule.
Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr, und Mittwoch, 20 Uhr: Gottesdienst.

AHMADIYYA MUSLIM JAMAAT

Schlüchtern: Abend- und Nachtgebet (Maghrib & Is-haa) täglich um 19.30 Uhr. Freitagsgebet wöchentlich um 13.20 Uhr im Gebetszentrum in der Hanauer Straße 4a in Schlüchtern. Die Predigt wird auch auf Deutsch gehalten.

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
 erwarten wir getrost, was kommen mag.
 Gott ist bei uns am Abend und am Morgen,
 und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
 (Dietrich Bonhoeffer)



Werner Bindrim

* 25. Juli 1929 † 14. November 2024

In Liebe und Dankbarkeit
 Elke Bindrim
 Wolfgang Bindrim
 und alle Angehörigen

Kondolenzadresse:

Beerdigungsinstitut Gold, Brückenauer Straße 4, 36381 Schlüchtern -W. Bindrim-

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 28. November 2024, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Ramholz statt.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde,
 legte er seinen Arm um dich und sprach: „Komm heim!“



Reinhold Grauel

* 9. März 1947 † 5. November 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
 Deine Schwester Maria Heid
 Marko Heid
 Klaudia Heid mit Nicole und Ben
 Herbert Wolf mit Carina und Christopher
 Natalie mit Alexander
 sowie alle Angehörigen

63628 Bad Soden-Salmünster/Ahl, Kinzigstraße 3

Das Requiem findet am Donnerstag, den 28. November 2024, um 14 Uhr in der Marienkirche zu Ahl statt, anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.



Ich werde einen Engel mit dir
 senden und Gnade zu deiner Reise
 geben. 1. Mose 24, 40

Gott, der Herr, nahm in seinen ewigen Frieden unsere geliebte Mutter,
 den Mittelpunkt unserer großen Familie

Dagmar Gräfin von Roedern

geb. Lübbert

geboren am 21. Juni 1926
 in Sommerswalde bei Schwante

gestorben am 9. November 2024
 in Romsthal

Conrad Roedern und Wiebke Volkmann
 Irmela Gräfin von Roedern und Giso
 mit Sigurd, Almut, Elsa, Gero und Bolko jr.
 Erich Graf von Roedern und Elisabeth
 Susan von Roedern, Witwe des Bolko sr.
 mit Gabriele, Meredith und Christina
 sowie 9 Urenkel

Magdalena Rewers
 Uve Klappkowski

63628 Romsthal,
 Huttentalstraße 20

Die Trauerfeier findet am Montag, den 25. November 2024, um 12 Uhr in der katholischen Kirche in Romsthal statt. Anschließend Beerdigung auf dem Friedhof in Romsthal.

Anstelle eventuell zugedachter Blumen und Kränze bitten wir
 im Sinne der Verstorbenen um eine Spende für die
 v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel, IBAN DE48 4805 0161 0000 0040 77 oder den
 Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., IBAN DE23 5204 0021 0322 2999 00.
 Vermerk: Zum Gedenken an Gräfin Roedern

Trauern ist liebevolles erinnern
 Traueranzeigen auch online sehen
 trauer36.de
 Ihr Trauerportal für Ostthessen

GESTERN warst Du noch bei uns mit Deinen Sprüchen und Deinem Lächeln.
 HEUTE bist Du bei uns in unserer Trauer und in unseren Tränen.
 MORGEN wirst Du bei uns sein in unseren Erinnerungen, in Erzählungen und in unseren Herzen.



Manfred Pizzala

* 5. November 1941 † 28. Oktober 2024

In stiller Trauer
 Deine Gisela

Mario mit Nadine und Louis
 sowie alle Angehörigen

Sudetenstraße 33, 36396 Steinau an der Straße

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag,
 dem 30. November 2024, um 11 Uhr in der Friedhofskapelle Steinau statt.

Nachruf

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Mitglied

Manfred Pizzala

Wir sind traurig und sprachlos, sein Tod erfüllt uns mit großer Betroffenheit.

Als Freund, guter Zuhörer und Ratgeber wird er unserem Verein sehr fehlen und eine Lücke in unseren Reihen hinterlassen.

Wir werden Manfred immer in guter Erinnerung behalten.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Fußballverein Steinau 1919 e.V.

Steinau, im November 2024

Nowak
 Bestattungen
 Meinen Kindern möchte ich später nicht zur Last fallen.
 Ich habe mich für die Bestattungsvorsorge entschieden.
 www.nowak-bestattungen.de
 Tel. 06056 - 1420
 Bad Sodener Str. 40
 63628 Bad Soden-Salmünster
 Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
 Tel. 06663 - 91 96 92



Heinz Seipel

† 21. November 2021

3 Jahre ohne Dich...

Gott ist die Freude. Deshalb hat er die Sonne vor sein Haus gestellt.

Franz von Assisi

Dein Leben mussten wir loslassen, aber in unserem Herzen halten wir dich für immer fest.

Deine Familie

*Immer hier, immer ein „Ja“ und verlässlich für uns da.
Immer offen, zufrieden und tolerant und für uns eine gebende Hand.
Immer ein Herz, das für alle schlag, Liebe und Fürsorge, für jeden genug.
In Worten und Taten immer für uns bereit, welch' schöne Erinnerung, die uns bleibt.*



Maria Müller

geb. Krack
* 3. September 1934 † 16. November 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Markus und Gabi mit Maike
Maja und Pascal
Ilona und Jürgen
Maren und Lukas
Maximilian und Franziska mit Otto und Alfie

Sannerz

Das Requiem findet am Donnerstag, 28. November 2024, um **13.30 Uhr** in der Kirche Mariae Himmelfahrt in Sannerz statt; anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Sannerz. Ein Kondolenzliste liegt aus.

„Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust, wird es sein, als lächelten alle Sterne, weil ich auf einem von Ihnen wohne, weil ich auf einen von ihnen läche.“

(Antoine de Saint Exupéry)



*Du fehlst uns.
In Liebe deine Enkel & Urenkel.*

Maja, Maike, Maren, Max mit Otto & Alfie

„Herr deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.“

Psalm 36,6

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Günter Zeller

* 19. Oktober 1940 † 1. November 2024

Dankbar geben wir ihn in Gottes Hände
Cornelia Raqsdale
Familie Lödden
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 29. November 2024, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Jossa statt; anschließend Urnenbeisetzung.

Du hast in deinem Leben viel Gutes uns gegeben; hast uns geliebt, umsorgt, bewacht und selten nur an dich gedacht. Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still und unvergessen.



Nach kurzer, schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Käte Schäfer

geb. Ochs
* 1. Februar 1930 † 9. November 2024

In stiller Trauer
Hartmut und Anita
Pia und Maik mit Mayla und Matteo
Daniel und Teresa mit Lorena und Helena
und alle Angehörigen

36381 Schlüchtern-Hutten, Rükckerse Straße 6

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 26. November 2024, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Hutten statt.

Der Weg war sehr beschwerlich geworden.

Mein lieber Bruder, mein herzensguter Onkel

Fritz Druschel

* 2. November 1935

ist am 11. November 2024 gestorben.

Wir sind sehr traurig
Karla
Regina mit Kearon



Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, 27. November 2024, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Schlüchtern statt.

Die Nachricht vom Tode unseres Rotkreuzkameraden, Herrn

Friedrich „Fritz“ Druschel



hat uns sehr traurig gemacht.

Herr Druschel trat dem DRK im Jahre 1963 bei. Zahllose Menschen wurden durch ihn in erster Hilfe geschult. Viele Jahre hatte Herr Druschel das Amt des Bereitschaftsleiters der OV Schlüchtern und des Kreisbereitschaftsleiters inne und war somit Vorgesetzter aller beim DRK ehrenamtlich tätigen Mitgliedern. Darüber hinaus hat er an zahlreichen Sanitätsdiensten teilgenommen und den Menschen in der Region bei Veranstaltungen Sicherheit gegeben. Weiterhin hat er den beliebten DRK-Stammtisch gegründet und viele Jahre begleitet.

Für sein selbstloses Engagement wurde der Verstorbene zum Ehrenmitglied ernannt und wurde im Jahr 2018 mit dem Blauen Band des DRK in Silber ausgezeichnet. Mit Herrn Druschel verlieren wir einen vorbildlichen Rotkreuzkameraden.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Wir werden Herrn Druschel stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

DRK KV Gelnhäusen-Schlüchtern e.V.
Präsidium, Vorstand, Belegschaft

DRK OV Schlüchtern
Vorstand, Bereitschaftsleitung

*Und ich erblickte einen Weg, der mich nach Hause führte.
Ich fühlte mich leicht und mein Herz war voller Freude.*

Emmi Wolf

geb. Gunkel

* 8. November 1938 † 12. November 2024



In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied

Dein Georg
Ursula
Angela
Lothar
sowie alle Angehörigen

36391 Sinnthal-Neuengronau, Junkerstraße 21

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 30. November 2024, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Neuengronau statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

Liebe Helga, meine Ehefrau, unsere Mutter, deinen Tod zu begreifen ist fast unmöglich, warst du doch immer für uns da. Der aber kann uns niemals trennen, denn im Herzen sind wir eins für alle Ewigkeit. Wohin wir auch gehen, tragen wir dich und uns miteinander durch alle Unendlichkeit.

Helga Fehl

geb. Müller

* 8. September 1949 † 17. November 2024



In Liebe und größter Dankbarkeit

Dein Ehemann **Helmut**
Deine Söhne **Andreas, Markus**
Deine Tochter **Nadine mit Mete**
Deine Schwester **Hannelore und Robert mit Familie**
im Namen aller Angehörigen

Oberzell, Rhönstraße 9

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis im RuheForst Rhön in Eckarts statt.

Bestattungen
Ruppel
seit 1838
Inh. Mike Zeller

www.ruppel-bestattungen.de

Hilfe im Trauerfall
Tag und Nacht

Bad Soden-Salmünster • 06056-1444
Steinau • 06663-911789
Schlüchtern • 06661-7472389
Sinnthal • 0174-9366941





Horst Hofacker

* 17. 2. 1940 † 29. 10. 2024

D sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten;
A Frau Pfarrerin Unverzagt für die Aussegnung;
N Frau Pfarrerin Gericke für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier;
K dem Bestattungsinstitut Gold für die hilfreiche Unterstützung und Karina Löffler-Felkel für die musikalische Umrahmung.
E

Besonderen Dank dem MVZ Vogelsberg, besonders Frau Viola Aulbach und ihrem Team für die fürsorgliche und liebevolle Betreuung in der Zeit seines Krankseins.

Im Namen aller Angehörigen
Ria Hofacker

Steinau-Hintersteinau, im November 2024

Wir sagen herzlichen Dank ...

für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft;
 für jede liebevolle und tatkräftige Unterstützung;
 für tröstende Worte und ein stilles Gebet;
 für Blumen, Geldspenden und Zuwendungen;
 für die Begleitung auf ihrem letzten Weg.

Besonderen Dank

Herrn Pfarrer Dirk Kroker für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Beerdigung;
 dem Personal vom Pflegezentrum Steinau für die gute Betreuung

sowie dem Bestattungshaus Ruppel für die einfühlsame und liebevolle Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen

Ludwig Grau

Steinau, im November 2024



Gudrun Grau

* 6. August 1952
 † 16. Oktober 2024



Thomas Eckert

Waldgaststätte Rabenhorst

* 14. Februar 1963

† 22. Oktober 2024

Danksagung

Wir bedanken uns bei allen ganz herzlich, die mit uns die Trauer zum Tode meines geliebten Bruders und meinem Patenonkel teilten.

Danke für Zuschriften, Telefonate, persönliche Gespräche und Nachrichten über Soziale Netzwerke sowie das „Anzünden einer Kerze“ im Trauerportal.

Habt alle lieben Dank

Silvia und Ingmar

Bad Soden-Salmünster, im November 2024

*Ganz leise ohne ein Wort, gingst Du für immer von uns fort.
 Es ist so schwer, das Unbegreifliche zu verstehen, aber es ist tröstend erfahren zu haben, wie viel Achtung Dir beim letzten Geleit entgegengebracht wurde.*



Edwin Alt

* 30. Mai 1944
 † 8. September 2024

Wir sagen allen DANKE ...

für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben
 für einen Händedruck, eine Umarmung, wenn Worte fehlten
 für Blumen, Kränze und Zuwendungen
 für jegliche Hilfe und Unterstützung, die wir erfahren dürfen.

Ein ganz besonderer DANK gilt Frau Pfarrerin Richber für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier. Ihre herzlichen Worte haben ihn uns in diesem Moment ganz nah bei uns sein lassen.

Der Pietät Traud gilt unser persönlicher DANK für die einfühlsame Organisation und Begleitung der Beerdigung.

Für die Ausrichtung des Trösters geht unser DANK an Familie Obst.

Maria Alt und Kinder mit Familien

Schlüchtern- Elm, November 2024



DANK E

sagen wir allen, die uns ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

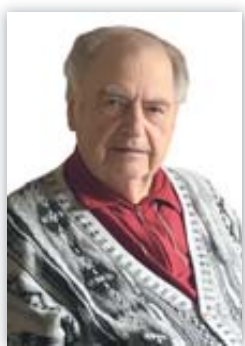
Diese Verbundenheit tröstet uns sehr.

Isolde und Siegrun mit Familien

Edith Stock

* 31. 01. 1941 † 15. 10. 2024

Bad Soden, im November 2024



Gerhard Knöll

* 21. März 1939
 † 10. Oktober 2024

Danksagung

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

Frau Pfarrerin Christiane Unverzagt für die tröstenden Worte und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier dem Bestattungsinstitut Gold für die hilfreiche Unterstützung in der schweren Zeit.

Im Namen aller Angehörigen

Elisabeth Knöll mit Familie

Wallroth, im November 2024



Manfred Fritz

* 8. Januar 1944
 † 9. Oktober 2024

Danksagung

Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren, doch es tut gut zu erfahren, das sehr viele ihn gern hatten.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so liebevoller Art und Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pater Dr. Jacek Pajewski für seine trostreichen Worte und dem Bestattungshaus Euler für die würdevolle Begleitung.

Wir danken ebenfalls dem Team des Pflgeteams VIVO für die jahrelange, sehr herzliche Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen

Margarethe Fritz

Sinntal-Altengronau, im November 2024



Rebekka (Betty) Klis

* 27. 3. 1927 † 10. 10. 2024

*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
 Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt für immer.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Eisenbach und Frau Pfarrerin Unverzagt für die würdevolle Begleitung und Gestaltung der Beisetzung;

dem Beerdigungsinstitut Gold, dem Pflegedienst Mat, der Physiopraxis Gass und dem Landhotel Weining.

Im Namen aller Angehörigen

Doris Klis

Marita Kaufmann

Schlüchtern-Breitenbach, im November 2024



Elfriede Bittmann

geb. Kelch

* 21. 7. 1947 † 20. 10. 2024

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihr entgegengebracht wurde.

Herzlichen Dank

allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Frau Pfarrerin Richber für würdevolle und persönliche Gestaltung der Urnenbeisetzung sowie dem Bestattungsinstitut Gold für die einfühlsame Hilfe.

**Gunther Bittmann und Tanja Zinkhan
 und alle Angehörigen**

Schlüchtern, im November 2024

36391 Sinntal
 Tel.: 06664 / 8510

Beratung und Bestattungsvorsorge

BESTATTUNGSHAUS

Fehl & Gies

Hand in Hand in schwerer Zeit

www.bestattungen-fehl-gies.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



**Amtliche Bekanntmachung
Termine der
Staatlichen Fischerprüfung**

Gemäß § 3 Abs. 2 der Verordnung über die Fischerprüfung und über die Fischereiabgabe vom 19. Dezember 1991 (GVBl. I S.12), zuletzt geändert durch Verordnung vom 14. April 2023 (GVBl. S. 325) werden hiermit folgende Termine für die Durchführung der Fischerprüfung bei der Unteren Fischereibehörde des Main-Kinzig-Kreises bekannt gemacht:

Für 2025 sind folgende Termine vorgesehen:

- Mittwoch, 26.02.2025
- Samstag, 12.07.2025
- Mittwoch, 08.10.2025

Prüfungsort und Prüfungsbeginn werden mit der Einladung zur Prüfung bekanntgegeben.

Zur Prüfung wird nur zugelassen, wer **rechtzeitig** (spätestens zwei Wochen vor Prüfungsbeginn) den Antrag auf Zulassung zur Prüfung bei der Unteren Fischereibehörde des Main-Kinzig-Kreises, Postfach 1465, 63569 Gelnhausen, stellt.

Gelnhausen, den 18.11.2023

**Der Kreisausschuss des
Main-Kinzig-Kreises
– Untere Fischereibehörde –
Im Auftrag
(Geißler)**



**Öffentliche Bekanntmachung
des Main-Kinzig-Kreises**

3. Änderungssatzung zur Bildung von Schulbezirken für Grundschulen des Main-Kinzig-Kreises vom 21. Dezember 2012, erstmals geändert am 8. Mai 2014, zuletzt geändert am 29.07.2015

Aufgrund der §§ 5 und 30 (Nr. 5) der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 183) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 11. Dezember 2020 (GVBl. I S. 915) und § 143 des Hessischen Schulgesetzes in der Fassung vom 14. Juni 2005 (GVBl. I ,S. 441) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. März 2023 (GVBl. S.183, 216) werden für die Grundschulen des Main-Kinzig-Kreises folgende Schulbezirke gebildet:

Langenselbold:

Schule an der Gründau, Langenselbold

Die folgenden Straßenzüge

- westlich der Peter-Neugebauer-Straße und der Wiesgasse (mit Ausnahme des Baugebiets „Im Niedertal III“),
 - einschließlich und westlich des Brühlwegs, des Steinwegs, der Bahnstraße und der Schwimmbadstraße,
 - sowie die Rosenstraße und die Felgenstraße,
- werden der Schule an der Gründau zugeordnet.

Schule am Weinberg, Langenselbold

Die folgenden Straßenzüge

- im Baugebiet „Im Niedertal III“,
- einschließlich und östlich der Peter-Neugebauer-Straße und der Wiesgasse,
- östlich des Brühlwegs und des Steinwegs,
- einschließlich und östlich der Gelnhäuser Straße und der Kinzigstraße,
- südlich der Autobahn A66,
- sowie die umliegenden Höfe,

werden der Schule am Weinberg zugeordnet.

Diese Änderungssatzung tritt mit dem Tage nach der vollendeten Bekanntmachung in Kraft.

Gelnhausen, 24.10.2024

**Der Kreisausschuss des
Main-Kinzig-Kreises
Jannik Marquart
Kreisabgeordneter**



Berufsorientierung für Mädchen im Alter von 13 bis 17 Jahre wird im Triangulum in Gelnhausen angeboten.

Foto: privat

Die Zukunft braucht neue Ideen

Angebot zur Berufsorientierung für Mädchen im Alter von 13 bis 17 Jahre

REGION – Wie lässt sich die Versorgung mit Lebensmitteln im städtischen Raum in Zukunft gestalten? Und wie hilft die Digitalisierung dabei? Diesen und weiteren Fragen geht das Angebot „Girls4MINT Praxistage“ vom 25. bis 28. November im Ma-

kerspace „makeIT“ im Triangulum in Gelnhausen nach. Mädchen im Alter von 13 bis 17 Jahren können während der Schulzeit kostenfrei teilnehmen. Sie erhalten zum Beispiel beim Bau einer Vertical-Farming-Anlage einen Einblick in spannende digita-

le Steuerungstechnik, biologische und chemische Zusammenhänge sowie die dahinterstehenden MINT-Berufe. MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Das Angebot wird von den Unternehmen romeisIE und Prova-

dis gemeinsam durchgeführt. Unterstützt wird es vom Hessischen Wirtschafts- und Kultusministerium sowie von der Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit. Anmeldungen sind möglich: girls4mint.de/anmeldung. BWB



Lotichius-Apotheke spendet 500 Euro an DRK

Meike, Christopher (von links) und Ulrich Rindt (rechts) von der Lotichius-Apotheke in Schlüchtern haben dem DRK-Ortsverein Schlüchtern, stellvertretend der Vorsitzenden Luise Meister und Bereitschaftsleiter Matthias Scholl, eine Spende übergeben. „Mit den 500 Euro möchten wir gerne die ehrenamtlichen Helfer und die vielfältige Arbeit des DRK Schlüchtern unterstützen“, sagte Meike

Rindt. „Auch weil gerade ein Fahrzeug defekt ging und repariert werden muss“, fügte sie hinzu. Der DRK Ortsverein Schlüchtern trifft sich mit seiner Bereitschaft jeden Montagabend um 19.30 Uhr zum Dienstabend. Das neugegründete Jugendrotkreuz kommt alle zwei Wochen mittwochs um 17.30 Uhr in der DRK-Unterkunft in der Kurfürstenstraße 36 zusammen.

Foto: privat



Als Dankeschön für seinen Vortrag erhielt der Referent einige Köstlichkeiten vom Ziegenhof Simon. Foto: privat

Brillante Bilder

GOMFRITZ – Ortsvorsteher Fritz Dänner begrüßte im Dorfgemeinschaftshaus Gomfritz den Referenten Michael Stange, der als ehrenamtlicher Naturparkführer und Pilzexperte im Naturpark Hessischer Spessart sehr engagiert ist. Vor gut gefüllten Stuhlreihen präsentierte Stange Jahreszeitliches aus diesem waldreichen Gebiet und gab Einblicke in Geographie, Geologie sowie Tier- und Pflanzenkunde. Diese waren von brillanten Bildern begleitet, so dass die Gäste einen unterhaltsamen wie informativen Abend genießen konnten. Die Spenden des Abends gehen an den Förderverein des Naturparks. BWB

Kirchen kino gastiert

Im Dorfgemeinschaftshaus Gomfritz

KLOSTERHÖFE – Auf Einladung des Ortsbeirates Klosterhöfe ist das Kirchen kino Wallroth am kommenden Donnerstag, 28. November, um 19.30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) im Dorfgemeinschaftshaus Gomfritz zu Gast. Gezeigt wird der Film „À la Carte! – Freiheit geht durch den Magen“. Der ebenso heitere

wie besinnliche Film spielt im Frankreich des Jahres 1789. Der begnadete Koch Manceron erlebt einen herben Rückschlag. Aufwärts geht es für ihn wieder, als eine geheimnisvolle Marmeladenköchin auftaucht. Der Eintritt ist frei. Spenden werden gerne entgegen genommen. BWB

ANZEIGE

Die AfD-Fraktion im Bundestag fordert:

**Nur Sachleistungen:
Brot, Bett und Seife
für Asylbewerber!**

Wir fordern, für Asylbewerber nur noch Sach- statt Geldleistungen bereitzustellen. Die Anreize zur illegalen Einwanderung müssen endlich wirksam abgeschafft werden. (Bundestagsdrucksache 20/12960, 20/4051)



FRAKTION IM DEUTSCHEN BUNDESTAG

V.i.S.d.P.: AfD-Bundestagsfraktion • Vertreten durch den Fraktionsvorstand • Bürgerbüro • Platz der Republik 1 • 11011 Berlin

Energetische SANIERUNG

Kalkulieren, umdenken und sparen. Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Bausanierung: Schiefer

Holzwerkstätte Schiefer GmbH
www.schiefer-haus.de | info@schiefer-haus.de

SCHIEFER
Schafft Lebensraum

A
B
C
D
E
F

Anrufen, informieren & sparen:
06664 - 7611-0



Der kleine König und sein Pferd Grete

Weihnachten steht vor der Tür, und auch der Kleine König ist schon ganz aufgeregt. Um sich die lange Wartezeit zu vertreiben, denkt er sich mal wieder viele verrückte Sachen aus. Mit Gretes Hilfe backt er ganz außergewöhnliche Kekse, und das Wichteln darf natürlich nicht fehlen. Die beiden haben viel Spaß, und plötzlich steht ein riesiges Paket vor dem Schloss des Kleinen Königs - mehr wird

noch nicht verraten. Ein stimmungsvolles und witziges Erlebnis in der Vorweihnachtszeit, für Kinder ab 4 Jahren und Familien. Das Stück wird am Sonntag, 1. Dezember und Sonntag, 15. Dezember, um jeweils 15 Uhr im Theatrum Steinau (Am Kumpen 2-4) gespielt. Der Eintritt kostet 9 / ermäßigt 7 Euro. Infos und Tickets gibt es unter www.theatrum-steinau.de.
Foto: Detlef Heinichen

STELLENMARKT

MARTIN LUTHER STIFTUNG HANAU

Sicherheit durch einen festen Arbeitsvertrag

Zusätzliche Leistungs-komponenten

Möglichkeit zu attraktiven Fort- und Weiterbildungen

MITARBEITER REINIGUNG
m/w/d, Voll- und Teilzeit
Standort Schlüchtern

www.mls-jobs.de
#mlshanau #pflegerockt

HÄUSER

Schlüchtern
Freist. Einfamilienhaus, mit Garten, Garage u. Carport zu verkaufen, 350.000,- €. Mobil (0171) 6800296

MIETGESUCHE

Angenehme Frau, Rentnerin, sucht ruhig gelegene kl. 2-Zi.-Wg. in Bad Soden, BSS-Häusern, Birstein in langfristigen Verhältnis ab sofort o. später. Tel.: 0151/ 59420333

WOHNMOBIL

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

BEKANNTSCHAFTEN

Kirsten, 63 J., fraulich-schlank, mit viel Sinn für ein sauberes, gemütliches Zuhause und mit meinem Auto immer flexibel. Keine langen Reden, denn alles andere findest Du am besten selbst heraus. Ich wünsche mir einen ehrlichen Mann, den es nicht stört, dass ich so gerne koche und umsorger. Melde Dich üb. PV, am besten noch heute. Tel (01520) 8293309

Traudel, 69 J., jung gebliebene, hübsche Witwe, mit allen hausfrauähnlichen Qualitäten. Bin gerne Frau und suche einen Mann mit Anstand. Zu zweit könnte man so viel Schönes erleben. Ich würde dafür sorgen, dass es Ihnen richtig gut geht. Sind Sie der Mann, der ohne mich nicht mehr einschlafen möchte? Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel (0800) 7774050

Margarete, 75 J., jünger wirkend und nicht so anspruchsvoll wie viele andere Frauen. Nach der Trauerzeit kehrte die Einsamkeit in mein Leben und erdrückt mich beinahe. Das möchte ich nicht länger ertragen! Teilen Sie ein ähnliches Schicksal? Dann rufen Sie üb. PV an, ich könnte Sie gerne mit meinem Auto besuchen. Tel (0176) 56848299

KAUFGESUCHE

Hallo an alle, ich kaufe ihre Pelze alt wie neu, Damen- und Herrenbekleidung, Accessoires, Schmuck, Münzen und Bernstein. Wir freuen uns über jeden Anruf. R. Lebas, Tel. 06053-7069941 o. 0177-1665980

Wir kaufen ihr Auto

01577-88 66 807

AUTOVISION MÖLLMANN
Am Elmacker 2 | 36381 Schlüchtern
www.autovision-moellmann.de

Schnelle Hilfe im Schadenfall



Bratz
Ingenieurbüro • KFZ-Sachverständige

Kfz-Prüfstelle Schlüchtern
Am Elmacker 4a
FON 06661 911 1425
mail@ib-bratz.de

Unsere e-Paper Ausgaben finden Sie unter www.Wochen-Bote.de

Impressum



Amtliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises
Verlag: MGW Mediengestaltungs- und Vermarktungs GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda
Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.
Geschäftsführer: Haldun Tunçay
Redaktion: Sabine Broj (V.i.S.d.P.)
Anzeigen: Lutz Bernhard (verantwortlich) Julia Linkersdörfer
Zustellung: Tobias Röder (verantwortlich)
Druck: ColdsetInnovation Fulda GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Kerzell
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell-Kerzell
Erscheint in Schlüchtern, Steinau, Sinnthal, Bad Soden-Salmünster, Freiensteinau
Auflage: 21.000
Geschäftsstelle: Obertorstraße 16, 36381 Schlüchtern
Telefon 06661/965678
Preisliste Version 2024/1

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie eine E-Mail an vertrieb@wochen-bote.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungsröhr anzubringen.

Zauber des Advent
SG Hohenzell lädt ein

HOHENZELL – Die Sportgemeinschaft Hohenzell und der Heimatverein laden für Samstag, 30. November, alle Interessierten zu ihrem Adventszauber ein. Am Dorfgemeinschaftshaus wird allerlei

Selbstgemachtes im stimmungsvollen Rahmen geboten. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Beginn ist 14.30 Uhr, am Dorfgemeinschaftshaus Hohenzell, Schloßborn 5. **BWB**

Tag der offenen Tür
An der Stadtschule Schlüchtern

SCHLÜCHTERN – Die Stadtschule Schlüchtern lädt für Freitag, 29. November, von 16 bis 19 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Unter dem Schulmotto „Sich wohlfühlen und etwas leisten“ haben sich die einzelnen Fachschaften der Schule einiges einfaches und präsentieren Interessantes aus dem Unterrichtsalltag. Zudem laden verschiedene Mitmachangebote zum Aktiv werden und Verweilen ein. Das Schulgelände und die verschiedenen Unterrichtsräume können besichtigt werden. Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler stehen für Fragen zur Verfügung, bei Interesse kann zu-

dem an einer Schulführung teilgenommen werden. Für das leibliche Wohl der Besucher sorgen die Abschlussklassen mit einem reichhaltigen Essensangebot. Das Bühnenprogramm verspricht ebenfalls viele musikalische und visuelle Glanzlichter. Der Tag bietet nicht nur allen Viertklässlern der Grundschulen und deren Eltern Gelegenheit für Informationen und Einblicke in die Haupt- und Realschule Schlüchterns, sondern auch allen anderen Interessierten, Eltern und Ehemaligen. **BWB**

Internet
stadtschule-schluechtern.de

BEILAGENHINWEIS Der Bergwinkel Wochen-Bote

Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:
• Stadtzeitung BSS • Eichhorn • Expert Klein • Poco •
• RL Fundgrube • Magistrat der Stadt Steinau •

Zuverlässige Haushaltshilfe (m/w/d) Voll- oder Teilzeit in Schlüchtern-Elm gesucht
Reinigung und Pflege des Hauses, Wäsche waschen und bügeln, Einkauf von Lebensmitteln und Haushaltswaren, Zubereitung von Mahlzeiten/Erfahrung erwünscht, sorgfältige und gründliche Arbeitsweise, Diskretion, Vertrauenswürdigkeit, gute Deutschkenntnisse, freundlich und hilfsbereit, Führerschein Klasse B, Dienstfahrzeug wird gestellt / Angenehmes Arbeitsumfeld / sehr gute Bezahlung, langfristige Zusammenarbeit gewünscht.
bewerbung@mcdgluth.de

Wir suchen Verstärkung!
Zusteller (m/w/d) für die Tageszeitung/Post in:
FREIENSTEINAU (Nieder-Moos, Metzlos, Radmühl)
SINN TAL (Oberzell, Züntersbach)
SCHLÜCHTERN (Hinkelhof, Hutten, Ramholz)
BAD SODEN SALMÜNSTER
STEINAU AN DER STRASSE (Marjoß)
Tel. (0661) 280935
zusteller@medienlogistik-hessen.de

Seniorenhilfe Steinau e.V. Küchenhilfe (m/w/d)
auf 538-€-Basis gesucht.
Deutsche Sprachkenntnisse Voraussetzung
Bewerbung per Telefon 0171 9425 111
Ansprechpartner Herr Kniege, Viehhof 3, 36396 Steinau

Spessart Therme Bad Soden-Salmünster

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

Die Spessart Therme ist ein Zentrum für Gesundheit, Wellness und Erholung. Mit dem Thermalsole-Bad, der 4-Sterne-Sauna, der Totes-Meer-Salzgrotte, der Wellness- und physiotherapeutischen Abteilung und dem Spessart FORUM sowie der Tourist-Information betreibt die kommunale Kur und Freizeit GmbH im Auftrag der Stadt Bad Soden-Salmünster alle kurtouristischen Geschäftsfelder. Die Möglichkeiten und Aufgaben für Sie sind in unserem Team vielfältig:

- **Anlagenmechaniker Fachrichtung Sanitär** (m/w/d)
- **Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (Elektriker)** (m/w/d)
- **Haustechniker** (m/w/d)
- **Servicekraft Gastronomie** (m/w/d)

Neugierig geworden? Alle Infos unter spessart-therme.de/jobs

Kur und Freizeit GmbH
Geschäftsleitung | Frowin-von-Hutten-Str. 5 | 63628 Bad Soden-Salmünster
bewerbung@spessart-therme.de

An alle Firmen & Vereine! Ihre Weihnachtsglückwünsche und Danksagungen für Kunden als Anzeige sind ein guter alter Brauch!

Schicken Sie spätestens bis zum 15. Dezember Ihren Text an den **Bergwinkel Wochen-Boten, Obertorstr. 16, 36381 Schlüchtern** oder Anzeigen@Wochen-Bote.de

Ihre Ansprechpartner
Julia Linkersdörfer, Monika Rieß
Tel. (06661) 965678
Fax (06661) 965620

Ihre Anzeige erscheint in der **Weihnachtsgabe im Bergwinkel Wochen-Boten, den Kinzigtal Nachrichten oder in Kombination.** Sie erreichen damit alle Kunden, Freunde und Bekannten im Altkreis Schlüchtern.

Meiner verehrten Kundschaft, meinen Freunden und Bekannten
die besten Wünsche zu Weihnachten und ein glückliches Fest!
Ihre Adresse

Beispielanzeige:
Format 92 x 50 mm, vierfarbig = 99,00 € zzgl. MwSt. im Bergwinkel Wochen-Bote

Selbstverständlich können wir Ihre Texte und Anzeigengröße auch völlig anders und nach Ihren Wünschen gestalten.

Text:

Getränke Markt

Angebote gültig vom 25.11. bis 30.11.2024

Alle Artikel & Zugaben solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung.

Verkauf im Namen der Firma Heurich GmbH & Co. KG Landwehr 20-26 36100 Petersberg

Unsere Standorte finden Sie unter: www.heurich.de

Würzburger Hofbräu Pilsner
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,42 € Pfand, 1 l = 1,10 €

10.99

+ 4er Pack GRATIS!

Bitburger Bier
diverse Sorten, „Stubbi“, Kasten = 20 x 0,33 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,36 €

8.99

Mönchshof Bier
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 1 l = 1,40 €

13.99

Förstina Sprudel Mineralwasser
diverse Sorten, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,42 €

4.99

top frisch Mineralwasser
diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,7 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,42 €

3.49

Förstina Schorle, Vital
diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,89 €

7.99

pepsi Kombikasten
teilweise koffeinhaltig, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,75 €

8.99

Kapuziner Weißbier
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 5,10 € Pfand, 1 l = 1,40 €

13.99

+ 4er Pack GRATIS!

Bad Brückener Limonade
diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,67 €

5.99

VINZENZ GRUPPE FULDA

TAGESPFLEGE ST. JOSEF FLIEDEN

Mehr als ein Zuhause für den Tag!

Bis zu 5 Tage kostenlos*

JETZT BUCHEN

*ab Pflegegrad 2, Entlastungsbetrag muss beantragt werden

Ansprechpartner: V. Hau • Katharinenstr. 39c • 36103 Flieden
Telefon (0 66 55) 9 87 10 25 • st.josef@sozialewerke.de



„Starke Einheit, die von Vertrauen geprägt ist“

Ein Unternehmen ist immer nur so gut wie seine Mitarbeitenden. Beim traditionellen Leitbildtag wurden jüngst Jökeler, die dem Betrieb schon lange die Treue halten, geehrt. „Unsere Mitarbeitenden und die Geschäftsleitung bilden eine starke Einheit, die von Respekt und Vertrauen geprägt ist“, sagte Stefan Jökel, der gemeinsam mit seinem Bruder Peter die Geschäfte des Unternehmens führt. Und Peter Jökel ergänzte: „Unsere Mitarbeiter sind unser wichtigstes Gut.“ Seit zehn Jahren stolzer Jökeler ist Daniel Fritz. Er ist Bauleiter im Bereich Tiefbau. Aus dem kaufmännischen Bereich wurden für zehn Jahre Betriebszugehörigkeit Rudolf Mahr, Mitarbeiter der Buchhaltung, sowie Danica Muth, Mitarbeiterin im Bereich Personal und Marketing, geehrt. Aus dem Kreise der Geehrten sagte Danica Muth: „Wir sind ein tolles Team und haben ein sehr vertrauensvolles Verhältnis. Ich freue mich auf die weitere Zeit bei Jökel.“ Harald Berthold, der die Abteilung Planung leitet, ist sogar bereits seit 30 Jahren bei Jökel Bau angestellt. „Ich fühle mich hier super aufgehoben und kann mir keinen besseren Arbeitgeber vorstellen“, sagte der 62-Jährige. Für beeindruckende 35 Jahre im Betrieb wurde Frank Kreß, Facharbeiter im Tiefbau, geehrt. Die Familie von Frank Kreß ist mit dem Unternehmen Jökel eng verbunden: Bereits sein Vater Adam arbeitete mehr als 44 Jahre als Facharbeiter im Tiefbau bei Jökel, seine Tochter Jasmin ist ebenfalls im Unternehmen als Bauzeichnerin beschäftigt. Die beiden Geschäftsführer Peter Jökel (links) und Stefan Jökel (rechts) können sich auf ihre Mitarbeiter verlassen. Geehrt wurden (von links): Rudolf Mahr, Harald Berthold, Daniel Fritz und Danica Muth. Auf dem Foto fehlt Frank Kreß.

Foto: Bensing & Reith

Markt am Feuerwehrhaus

ULMBACH – Zum traditionellen Weihnachtsmarkt lädt die Feuerwehr Ulmbach an das Feuerwehrhaus ein. Beginn ist am Samstag, 30. November, 18 Uhr, mit dem Weihnachtssegen durch den Pfarrer. Um 21 Uhr spielen die Turmbläser. Marktbeginn am Sonntag, 1. Dezember, ist um 11 Uhr. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Ab 14 Uhr gibt es Vorführungen durch den Ulmbacher Kindergarten sowie Ponyreiten und ein Besuch des Nikolauses. Um 16 Uhr tritt die Ulmbacher Chorgemeinschaft auf. Um 17 Uhr erfolgt die Beleuchtung der Adventsfester. Zudem gibt es eine Weihnachtsbaum-Verlosung, deren Ergebnis um 18 Uhr bekanntgegeben wird. **BWB**

Unfall-Schaden? Kein Problem!

Machen Sie keinen Umweg – kommen Sie direkt zu uns!

Wir regeln alles direkt und unkompliziert, denn wir sind **Partnerwerkstatt** von vielen anerkannten Versicherungen.

- Meisterbetrieb Fahrzeuglackierung + Karosserieinstandsetzung
- lackierfreies Ausbeulen
- Richtbank-Reparaturen alle Fabrikate
- Autoglas-Reparatur und Erneuerung
- Oldtimer-Restaurierung
- Ersatzfahrzeuge + Leihwagen
- Hol- und Bringservice

BASERMANN GmbH & Co. KG

AUTOLACKIERBETRIEB
KAROSSERIEINSTANDSETZUNG

Gartenstraße 46
36381 Schlüchtern
Tel. (0 66 61) 22 51

Bücherbasar für Kinderhilfsprojekt

GOMFRITZ – Die AWO Fulda ist am Samstag, 23. November, von 14 bis 16 Uhr mit einem Bücherbasar im Dorfgemeinschaftshaus Gomfritz zu Gast. Interessierte können in einem reichhaltigen Sortiment gut erhaltener, gebrauchter und kostengünstiger Bücher stöbern und sich nebenbei zu Kaffee und Kuchen treffen und austauschen. Der gesamte Erlös fließt ein in ein Kinderhilfsprojekt der AWO in Uganda. **BWB**

Schlachtgeflügel aus der Region

Enten, Puten, Gänse, Putenteile, Schnitzel, Schenkel, Flügel usw. abzugeben.

Tel. (06664) 6243 ab 18.30 Uhr

Ortsbeirat Bad Soden

BAD SODEN – Die nächste öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bad Soden findet am Donnerstag, 28. November, um 19 Uhr im Besprechungszimmer in der Spessart Therme statt. **BWB**

Internationale Zertifizierung

Eckart Hydraulics aus Wallroth

WALLROTH – Das Wallrother Maschinenbau-Unternehmen Eckart Hydraulics ist kürzlich vom TÜV Hessen mit einem speziellen Umweltmanagement-Zertifikat ausgezeichnet worden. „Die Einführung eines Umweltmanagement-Systems stellt eine gewaltige Herausforderung dar, gerade für Unternehmen im produzierenden Gewerbe, wie wir eines sind“, berichtet Stefan Limpert, der bei der Firma Eckart für das Umweltmanagement verantwortlich ist, in einer Pressemitteilung. Stefan Limpert führt außerdem einige Punkte auf, die den Prüfern besonders positiv aufgefallen seien: „Unsere Photovoltaik-Anlage, der Einsatz von Wärmepumpen zum Heizen unserer Produktionshallen, die Umstellung der gesamten Beleuchtung auf LED-Technik und unsere Mitgliedschaft im Wito-Klimapakt.“ **BWB**

SENIORENHILFE e.V.
Stein an der Straße

Jeden Tag ein gutes Essen
Wir informieren Sie gern!

Menüservice
Essen auf Rädern
Tel. 06663 / 9606-0

Wir sind für Sie da!

MAFFAY pur

BEKANNT AUS THE TRIBUTE

TICKETS

SA. 7.12. SCHLÜCHTERN

KINO Gelnhausen TELEFON (0 60 51) 29 05 WWW.KINO-GELNHAUSEN.DE

PALI	(ab 0 Jahren/ 105 Min.+)	Do. 21.11.	17.15 Uhr	20.30 Uhr
MAGISCHEN TIERE 3		Fr. 22.11.		20.30 Uhr
		Sa. 23.11.	17.00 Uhr	20.30 Uhr
		So. 24.11.	17.00 Uhr	20.30 Uhr
WOODWALKERS	(ab 6 Jahren/ 102 Min.+)	Mo. 25.11.	17.15 Uhr	20.30 Uhr
		Di. 26.11.	17.15 Uhr	
		Mi. 27.11.	17.15 Uhr	20.30 Uhr

CASINO	(ab 6 Jahren/ 115 Min.+)	Do. 21.11.	19.25 Uhr
ALTER WEISSER MANN		Fr. 22.11.	19.25 Uhr
		Sa. 23.11.	19.25 Uhr
		So. 24.11.	16.00 Uhr
FilmKUNST	(ab 12 Jahren/ 114 Min.+)	Mo. 25.11.	19.25 Uhr
		Di. 26.11.	19.25 Uhr
		Mi. 27.11.	19.25 Uhr

Bernd Ullrich hält Vortrag

SCHLÜCHTERN – Die Jahresabschlussveranstaltung des Heimat- und Geschichtsvereins Bergwinkel findet am kommenden Donnerstag, 28. November, um 18.30 Uhr in der Schlüchterner Waldgaststätte Acisbrunnen statt. An diesem Abend wird auch der Stadtarchivar Bernd Ullrich einen Vortrag zum 150. Geburtstag von Georg Flemmig halten. Alle Interessierten werden gebeten, sich bis zum 23. November bei Ursula Häussermann, erreichbar unter der Telefonnummer: (06661) 916085 oder per Mail an: u.hauessermann@googlemail.com anzumelden. **BWB**